mid immer gleid

fiebrifd und woll fonft in bie Riffe

eren Rinbern Du bif

Morelle. ber Frau und erfiat thigte Lene Dommit mube, mit ber robe Dabden nicht for quoll in the empo

bie fich wiberftand?

Co gut wie best as alles. Die glitis ge, bas schöne freund war ichwer geweich th mobilig and unor n. Un ihrem Bage hte im Geficht bil

Spielgefährtin fur#

gu ber Frau, bei be mar, und ward pet en, die ihr schon not f, bas faule Gefcion fel nicht Effen no e nicht lange auf un ch als fie beim tan trogigen Mienen foi gegen: Lotte ift fcol , das man freundlid

ibt Ihr Gud geganti droden. L. Mich, bumm ift !!

fiehft Du benn nich lugen forfchten und

bis zu bem blonba

wacht und ba habi fie erinnerte mie venn ich groß mart s fie bas fagte, mult o'n baglicher bunfid i blog alles Kinder e fie eigentlich nich honen blauen Muget ich fpater einmal 'n! blond fein und blauf ungeschickt. Das mit ich bie gefagt, be bem Bett, reift ben Halbichube. Ausge und ba ging bie Ge urildhalten, aber an

ie gur Tilr ging, riel Deine blonde Frou ne Leufet holen, und na gliperige Lugge , ber heulen moes bann mar fie mes Untwort. Schlieftid n albern, midst mabi

chis die, wenn ich Aber vielleicht ift ib! gegangen — a, Erich, vielleicht 🕸 Ropf gegangen. Sie ufammen. Wo mos n, man miffte nad en ift, fie muß beit!

madungen n a. H.

unerstag, ben 8. Fel ing Argbümer.

teil.

chafwolle gesponnen enti. girla anlot in Notur und n. Auch verferilaen vil chasvole Steldjuden n, fileider, heeres ie und bergt.

nit Nikiche, wiesbaden eijenanstraze 16,

Porfferefer. Giefff. rite, Jufendungen po er fprecher 3001.

avle Handig mir, uber gut erhalten! togr. Apparate

Ger Chent, i. mer Batte. r. Hirchenhein, Had M. Mithelmfiraké l



hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der # Gtadt Hochheim a. M.

bezugspreis: monatika 700 .4 einfall. Bringeriohn. Wegen Polibejug naberes bei jebem Poltamt,

Ericheint auch unter dem Titel: Raffaulicher Auzeiger, Areisblatt für den Candtreis Wiesbaben. Ericheint 3 mal modentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Expedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrafe 16. Telephon 41.

Mattions. Druck und Derlag: Guido Seidler vorm hofmann'ide Budbruckerel, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Joridid, Biebrich a. Rh. - Siliaie in Bodbeim: Gean Cauer,

Dienstog, ben 13 Februar 1923.

Polijdeddento Sembfurt (Blots) 10114

17. Jahrgang.

Angeigenpreis: für die Sgemmene

Rleinzeste ober beren Einem 60 A,

Reitinmegeite 150 .K.

Umilicher Teil.

beir, Tenerungojuidling ju ben Schornfteinfegergebilbren.

Mini Grund bes § 77 ber Reichsgewerbeordnung birb ju ben Schornichergebühren für ben Landfreis Mebaben mit Ausnahme ber Stabt Biebrich -Sübrenordnung sem 17. 12. 1921, veröffentlicht Brelabi. Rr. 146, Biffer 578 - ein Teuerungs-Mag pon 7100 Prog. mit Birfung pom 15. Jebr, gen ift. 1923 ab fesigefest; Die Gesamtgebühr begiffert fich Omli auf das 72 ache ber Grundgebühr.

Meine Befonntmochung vom 9. Januar 1923 Rreisbl. Rr. 6 - tritt mit dem 14. 2. 1923 außer

Biesbeben, ben 9. Februar 1923. J. Mr. Q. 465. Der Lambret. 3. B : Schrodt, Kreisfelt.

Befanntmachung. Es wird biermit zur Kenntnis der meldepflich-igen Betriebe gebrucht, daß der Reichstoblenkom-teilen bis auf weiteres die für die amtliche Ber-tilbrugsfielle in Eisen bestimmten Meldelarten bein Ihrinita-Westfölischen Kohleninnbilat in Handung,

Siterbamm 16:18 zu fenden find. Diefem find auch Anfragen und Antrage zuzu-keien, die bisber en die amuliche Berteilungsstelle in

keiten, die bisber an der Gebruar 1923.
Bliesbaben, den 8. Februar 1923.
Breistohlenfielle Wiesbaben-Land.
Der Sorfigende. Schlitt.

Richtantlicher Teil.

Tages-Rundigan. Mus den besetzten Gebieten

In Cobieng perurteilte bas frangofifche Militar. Berfehr bringen. Polivigericht, das am Freitag zum erften Male eine Sigung abhiett, den evangelischen Pfarrer Kanrad zu Bachurach, weil er angebitch die Befahungstruppen beleidigt und zur Ethrung der Aube und Ordnung aufgefordert habe, zu 10 000 Mart und den evangelischen Pfarrer Reifferag aus Simmern wegen desgleichen Bergebens zu 2000 Mart Geldinge

tinmeijungsbefehle ber Oberbürgermeister Olter, ber vom Hauptgollamt ber Jollamtmann Robinson und die Obergollsefreitere Mitten, Kanbe und ffet, weiter ber Realgomnafialbirefter Professor Der S. Ibein, ber fatholifche Religionslehrer Brofessor erhöht. befeitie Gebiet verlaffen.

Anden. Der Aussell feglichen Eifenbohnverbeita bet in der Stadt das Geschäftesteben nabezu tolltemmen unterbunden. Die Geschäfte haben soft den Konzen Tag über geschlossen, und da auch der Bustand eingestellt ist, bieben in der Gescherfeben mit dem Austand eingestellt ist, bieben der Gescherfeben der Gescherfeben, der sich dies forther frammenben Rauferschichten, bie fich bisin mehr ober meniger angenebmer Form be-That aemacht hatten, gleichfalls aus. Im in mehr eber weitiger eingestellt aus. Im Schilder gemacht hatten, gleichfalls aus. Im in hormafer und ruhiger Weife. ind Coblens, 10. Februar. Gestern abend

ber fteliverireienbe Coblenger Regierungsbrandert, Oberregierungsrat Manh, von ben Fran-1966 Perhaftet und in ber Richtung Limburg ab-

manaportieri. Simmern, 10. Gebruce. Muf Befehl ber franhistory Befahungsbehörde wurden heute ausge-tois Befahungsbehörde wurden heute ausge-Befohangsbehorde warden geben Wog-Die "hunsruder Zeitung" wurde auf brei

Top berboten Dilledorf, 10. Februar. Das Zollamt in ichnisti ist von den Franzosen besetzt und gefelengen morben.

Dortmund, 10 Februar. Postdirestor Sinte Dortmund, 10 geordag.
heine Berten von den Frangojen verhaftet und

Tonnen auf ben Bahnmeg. Jur Beforberung biefer Interesse baran, ju gablen.

d. h. alle 28 Minuten mich ein Bug über die frangofische Grenze rollen, bamit bas Dezemberfoll er-

irgend ein Bermittlungsvorschleg bieber jugegan-

nsb Berlin, 9. Februar. Der Stenerausschutz des Reichstages seite bente die Beratung des Be-fehentwurfe über die Berlieffickingung der Geldentpargien. Don Zentrumsfelse murde darauf binge-wielen, daß, menn die neuen Bemerkungsvorldrif-ten zu einer Steuerdefreiung des Gemerdes führen sollten, dies einen Beweis illr die Richtstelle der Bedouptung vieler Belfswirtsfahrlier bilde, daß untere Wirlfchaft von der Substanz sehr. Schließ-lich vurde ein Unteraunfanß zier nochmaligen Durchberatung dieser Frage eingesetzt. eingebender Erörterung wuren die Bewertungsoor-fchriften. Bon Zentrumefelte wurde darauf binge-

Riefenproduffion in - Dapiergeld. 125 Milliarden iliglich.

Befriedigung somtlicher Linsprücke und zur Berforgung mit Jahlungsmkieln jolgende Mahnahmen
getroffen: Die Tagesproduktion, die in den lehten
Tagen 35 Milliarden Paplermart betrug, ist jeht in einem Inserat darauf aufmerkortwaltung macht
auf 45 Milliarden gesteigert. Die Einsichtung des
50 000 Mart-Taps gestattet eine weitere Steigerung
um 15 Milliarden pro Tag die in der nödelen Rocke Berlin. Bie ble Telunion erfohrt, find gur um 15 Milliarden pro Log, die in der nöchsten Boche bereits auf 75 Milliarden Gesamtproduktion beraufgeführt werben wird. Es werben für bie Herftellung pon Zahlungsmitteln von der Reichsbant 13 Druckereien und 12 Bapierfabriken in Unspruch ge-nommen. Durch die denmäckli erfolgende herstel-lung von 20000- und 100000 Mart-Scheinen und burth ble permebric Musgabe pon 10 000 Mari-Roten theineren Umlangs, die bekandere für Löhnungszweife sehr begehet sind, welrd die lägliche Minister des Menhern dar der beutlichen Botschoft in
Berlin, 10. Februar. Der französische
nungszweife sehr begehet sind, welrd die lägliche Minister des Menhern dar der Deutlichen Botschoft in
Barts die Reihen da der bertage mindestens 125 Milliarden Togespreiduktion gebracht
reicht darte und die sich auf rechtswidrige Muordwerden fonnen. Der Monat Mary bierfte atfo mehr nungen ber Rheinsandfammiffion und bie 216-als 3 Billionen Mart neue Zahlungsmittel in ben schwurzung bes Aubrgebietes beziehen, zurüchgesandt

Die Reuregelung ber Begintenbeglige.

Cine neue polnifche Rote.

beutsche Behörden stattstudenden Ernennungen und ben musse.
Besürderungen ehemoliger deutscher Olitziere, die der Bosreisung von Bosen und Westpreußen polnische Staatsangehörige geworden find, darstellt.
Belen erbliche bierin eine Berseigung teiner Souwerrenistt und sordert Wishaltung delter Souwerreniste und sordert Wishaltung delter Souwerreniste und sordert Wishaltung delter Souwerreniste und sordert werden bei einer Gestellt und der Souwerreniste und der ränität und fordert Abstellung biefes Zustandes; der gestrigen vergenouwigen des französischen Au-anbernfalls de lich zu Netorstitiensmußinohmen gegen binetts mit dem beligkeisten Underneminister Zustan-ehemalige Herresangehörige, die jest in Polen wire der Rotten der Geschaften der Mennichtungen auf wohnen, gegwungen feben murbe.

Der beigliche Sozialiftenführer Bandervelde über die Reparationsichuld.

mb Baris, 10. Februar. Der beigliche Sozialiftensübere Bandervelde bat fich dem Korrespondenten des "Deuvre" gegenüber über die Kundgedung ausgelprochen, die der frauzösische Sozialistenkongreß in Lille unter Milmirkung der ausmürtigen Sozialisten verantafit hat. Bandervelde
legt dem Eingressen des Böllerbundes Sedeutung Sein Reparationsprogramm ift bas folgender Es milfe zu einer Festehung ber bem-ichen Schuld temmen, webei biele auf das berabge-miebert werben milfe, was die Reparation ber Schöben in den vermilfteten Gebieten ersordere. Dann set die deutsche Auslandsschald auf verninftige Dann lei die deutsche Auslandschied auf vernünftige Ausschuld auf vernünftige Ausschuld auf vernünftige Ausschuld auf vernünftige Ausschuld auf vernünftige der Entwertung der Alari so gut wie auf nichts herobgefunfen. Seine Industrie ist voch wie ver machtig. Sein Kredit werde nach dieler Koselung mit einem Male wieder hergestellt sein und solven generbeten den Ausgest und von unfährbiger Seinler den Male wieder hergestellt sein und solven Ausges mied von unfährbiger Seinler den Ausges wieden von unfährbiger Seinle des Bereitste und die erorbischen Tages wiede von unfährbiger Seinle des Bereitste und Verlichen alles Erdentliche tun, um bei die die bestährt der den Gindamarich in des Kubrgebiet betrug fei, würden die Deutschen alles Erdentliche tun, um kannt die Deutschen alles Erdentliche tun, um Der Lages wird von gullandiger Stelle der den Geben alles Erdentliche tun, um wie Vondon, 11. Februar. Die unab- zugeht, das sie über die für die bevorstehen das Wohnschieben Eine Gebendlichen Behre gegen aufflärt. Rehme mon hin dang ig Ardeiterpartei erließ eine anlagung wichtigten Lenderungen aufflärt. Buhrechte befanntlich 1,6 Wistonen Tannen gegen an, dos sie herocheefehr werde, beispelemeise Kundgebung, in der sie die französischen Biederich Gebenart, do detten sie der die französischen Biederich Bedrauf der der die französischen Biederich Biederich Gebenart, do detten sie der die französischen Biederich Biederich Biederich Berratieren Gesten und bestätzt Sehr man rund 4500 Tonnen für italienische Koblen, Interesse daren, ihre Berpflickung zu erfällen, um bie Weiter gesiefert werden, ab, so müssen die Franschen bie Bester gesiefert werden, ab, so müssen die Franschen die Bester gesiefert werden, ab, so müssen die Franschen die Bester gesiefert werden, ab, so müssen die Franschen die Bester gesiefert werden, die Grandschaften die Bester gesiefert werden, die Grandschaften di

Bollerbund.

veicht wird. Man kann baraus ersennen, wie wenig Bebeutung es hat, weim die Franzosen und Belgier gestern drei nur gang kleine Jüge abgesahren haben.

werset, der zu milsen wünschte, welches die Bewerset, der zu milsen wünschte, welches die Beworse, vol der die der achten über eine bundschaften welche Gesterne der Verlichen Gesterne von Verlichen Gesterne von Verlichen Verlichen Verlichen Gesterne von Verlichen Verliche zim Bellerburd hönge aber von gewillen Be-dingungen ob. Jedes neue Mitglied habe im be-fonderen imfächliche Garantien defür zu leisten, daß es seine internationalen Pstichten erfüllen werde. Desterreich, Ausgarien und Ungarn höhren biese Gawertung in ben Steuergrießen fort Gegenstand raniten geseistet. Deutschland dagegen habe bieber eingebeider Erörterung woren die Bewertungsvor- auf alle mögliche Urt und Weise verfucht, fich ben

> franzölliche Bergwertsbirettion hat den Berggroeitern ertiaren laffen, bof fie, fatis bie Urbeit migt wieber aufgenommen wilebe, fie mit Miffige

> Berfoigung mit eleftrifdem Strom für bie Sicherung ber Gruben gu refervieren und bie Berforgung der übrigen Stromverbeaucher einzustellen. Beute abend ift die Berforgung mit elftrischem Strom in Saarbruden um 8 Uhr eingestellt worben.

> > Deutsch-frangofischer Notenwechsel.

Der beutiche Gefchäftetrager bat in Baris eine neue Rote überreicht, in ber bie fran-Berlin. Die um Donnerstag im Arichs-linanzministerium gesührten Berhandlungen in Neichen Rechtmäßigkeit der jüngsten Gewolfmahnohmen zu-rückerner Arbeiten, wie die "B. P. "B. B." mesben, zu einer Arböhung des Tenerungszuschlags von 489 die 642 Arozeni. Der Francinzuschlag runrde auf die 644 Arozeni. Der Francinzuschlag runrde auf die 645 Arozeni. Der Francinzuschlag runrde auf die 645 Arozeni. Der Francinzuschlag runrde auf die 645 Arozeni. Der Francinzuschlag runrde auf den die 645 Arozeni. Der Grenzuschlag runrde auf den die 645 Arozeni. Der Grenzuschlag runrde auf gend dieser Berbeiten der die 645 Arozeni. göflichen Beußerungen binficitlich ber angeblichen Tage stattgesundenen Berhandlungen der Arbeiter glerung fonne in diesem Berhalten, das allen Regeln stütten zu einer Erhöhung der Stundensähne von des friedlichen internationalen Berkehrs mider478 auf 835 Mt. in Zohngruppel der Ortoflasse A. spreche, nur ein Angelichen dassischen daß sich die
fennahlliche Berlagung im Angelichen des Companies frongöfifche Regierung im Bemuftfein ber Schmoche ibres Rechtsftondpunties ber notmendigfeit zu ent-Siehtenosseiser Dr. Loctowig, der Gymnasiallehker Gine weie polnische Robensteilens Die Hamelier Aletander. Die Herren wird ohne jeden Kommentar ein an die hahren wird ohne jeden Kommentar ein an die hahren Willichen Ungenweisen wird ohne jeden Kommentar ein an die hahren wird ohne jeden Kommentar ein an die hahren der Alexander der Ale gieben munfcht, in eine fochliche Gröcterung eingueinen energifden Briteft gegen die immer noch burch noch Recht und Gerechtigfeit entgegen gehalten mer-

Frantreid

mb Parls, 11. Februar. Die Ergebniffe ber gestrigen Berhandlungen bes frangöfischen Ramegeftellt, es fei vereinbart, Die Bemühungen auf eine Ungahl ber wichtiglien Eifenbahnlinien zu tongenfrieren und neben dem frangofischen und belgiichen Berfonal biejenigen beutschen Gifenbahner und leitenben beutschen Beamten heranguziehen, bie gur Bieberaufnahme ber Urbeit gewillt finb. Siergu fomme ein Softem gur Ausfuhrbewilligung für famtliche Induftrielle bes Rubegebietes. Bur Bermeigerung ber Musfuhrbemilligung tonne bie Beförberung ber Fabrifate nach bem nichtbefeiten Deutschland einfach unterbrochen merben. Diefe Rontrolle merbe eine Baffe gegen ben Biberfianb ber Groffinduftriellen fein, Rach bem "Beilt Barifien" mar es in ber viel erörterten Froge bes Sinbelistommanbes anfcheinend General Degoutte berjenige, ber guerft Mitgebeiter menigftens für bie wirtidolitiden und finangiellen Fragen verlangte. Die Enischeihung über biefe Frage fcheine nach bem gleichen Blatte noch nicht getroffen gu fein.

England.

Gla ftundgebung ber unobhangigen engiliden Mebellerpartel.

Frantreichs Bunich fet bie Schaffung ber Reichsgrenge aus freateglichen und wirifchaftlichen Grun. teuerung aller Baren bilbete ben Becenben und die Berfrudelung Deutschlands. Die Rund. ftund einer Musfprache, Die letter Tage bier gweichen gebung fpricht ibre Anficht aus, bag biefe Politit Scabiverwaltung, Berbrauchern und ber Roufmannsur Beit ber Berfailler Friedenstonfereng von ben ichaft flatifenb Ben feiten ber leigteren mirbe ber-

40 000 Tonnen find toglich 50 Güterzüge erforberlich. Boincare über Eintritt Deutschlands in den rifdifter Weise mifibilligt wurde, jest aber von England gebulbet werbe. Die Rundgebung verlangt, England folle Frantreich zu verfteben geben, bog bie Befegung bes Ruhrgebietes ein Bruch bes Bot-Lerrechts fel. England fall ferner die Aneckennung irgend einer Menderung ber Grenge Deutschland's ablehnen, allen Ansprüchen auf Reparationen entailer übrigen Forberungen beteiligt.

Aleine Mitteilungen.

mb Coblenz. Die S. A. R. K. hat vom S. Jebr. ab die "Leipziger Beusften Rochrichten" für einen Monat und die "B. Z. am Mittog" und den "Mürzdener Böttifden Beobachter" für brei Monate für

hos beleite Gebiet verboten,

mb Berilu. Ter Keichspoltminister beabsichtigt in allernächter Zeit die diernasgabe von Wood is fahrtsmarfen zugunsten der durch die Beleiung des Kuhrgebietes Geschädigten. Es sollen dazu verbandene Marken benugt werden, die einen lieberdruck erhalten. Die Dutchsührung der Heren ausgabe einer eigens sir diesen Amed angesenigten Warke wird noch erwogen, ist aber aus technischen Marte wied noch erwagen, ift aber aus technischen Gründen unficher.

Bartseute. Soute Montog wird ber Reichspräfident in Rorforube eintreffen, um mit ben mogebenben Areifen ber Regierung, ber Bemeindepertretungen und ber Berufsftanbe über bie Lage in dem neubesetten Gebiet von Ossenburg und Appenmeier gu bereien.

iob Berlin, 10. Februar. Der Geichafteftelle für bos beut che Boltsopfer fteben bis gur Stunde neben einer Ungahl Devifen rund 1,5 Milliarben Baplermart gur Berfügung. Die Mittel find nicht nur für das Rubrgebiet bestimmt, sondern follen auch dem altbesehten Gebiet am Rhein zugute tommen, wo bie entftanbene Rat gumeift viel größer ift als im eigentlichen Aubrgebiet. Ben ber Canbusirtichait find bis zum Mittwoch 400 Waggons freimillig gefpenbeter Bebensmittel nach ber Rubr

Der deutsche Gefandie in Santiago verungludt. Der beutsche Gefandte von Erdert ift bei ber Botrigung eines Bullans durch einen Unfall ums Leen gefommen.

Ans Stadt, Areis u. Umgebung. Hochheimer Colal-Rachrichten.

fochhelm. In ber Nacht vom Dienstog gum Mittwoch poriger Woche wurden auf bem Bahnhof Sochheim aus einem perfofoffenen Stürtguterwaggon gwei Ringe Mentupfer, 4.52 Millimeter ftart und 60 Milogramm ichmer, geftoblen. Die Ringe find gezeichnet C. 3263/1 unb 2

* Deutsches Turn . u. Sportabgelder. Der Reichsausleuß für Leibeübungen bat bie und Speriatzeidens vom 20. Dezember ab auf 300 Wert zuzüglich Borio erhöht. Bei Berleibung des Wozolchens werden die Berlands und Bearbeitungstoften in ber bergeitigen Sjobe nochgenommen.

* Der Untauf von Golb für bas Reich burch die Reichsbant und Post erfolgt in ber Boche nom 12.—18. ds Mis. zum Preise von 140 000 M. für ein 20 Martftüd, 70 000 M. für ein 10 Martftüd. pur ausfändische Goldmingen werden entsprechende Breife gegabit. Der Anfaul von Reichsflübermlingen hurch bie Reichsbant und Bojt erfolgt vom 12 be. Mis. ab bis auf meiteres jum 2900-faden Beerage communication.

Berlin, 10. Februar. Der Wohnungsausschuft des Religetoges hat die Wohnungsbauabgabe endnittig ouf bas 300fache ber Friedensmiele foitgelegt. Davon foll ein Beitrag von 40 Mart auf den Kopf ber Bevöllerung in einem Musgleichsfonds abge-

Die Briftverlangerung für Sleuerertfarungen. Berlin, Mit Riidficht auf ben Gefebentmurf

fiber bie Berudflichtigung ber Gelbentwertung in ben Steuergeseben, ber gurgeit im Steuerausichuf: bes Meichatage vorbereitet mirb und ber einige Borfchriften enthalt, bie noch auf ble Beranlagung gur Eintommenfteuer für bas Rafenberjahr 1922 unb auf bie Beranlagung gur Bermogenssteuer Unwenbung finden follen, werben bie Eintommen- und Dermögenssteuererflärungovorbrude im allge-meinen noch nicht zugestellt werben. Soweit ausnahmeweise in einzelnen Finangomtebegirten bie Steuererffarungevorbrude ichen zugeftellt finb, braucht bie Steuererffarung nicht eber abgegeben gu merben, bis ben Steuerpflichtigen ein Mertbfait gunebt, bas fie fiber bie für ble bevorftebenbe Ber-

Biebrich, 12. Februar 1923.

* Die mit Riefen'dritten forfichreitenbe Ber-Bereinigten Stanten und von England in fatego. auf hingemiefen, bag man ihr gu Unrecht ben Borwurf ber wucherischen Musnuhung ber Worloge ber 6-jidb an bem hinnuftreiben ber Preise tragen bie ungerechtfertigten Gamfterfäufe, ble in Zeiten ber Barenfnappheit auf bas Schärfte zu verurteilen Boden Battog unter Benging bei heutiger Beingen Goden Beiten unter Benging ber heutiger Beiten Geben Beiten geben gestellt auf der Bengingen Geben Beiten Geben plottlicher Breisfturg fur ibn gum Rufn merben tonnte. Desgleichen ift et auch den Grohlieferanten nicht möglich, die Geschäfte mit ben nötigen Borrennangen zu beliefern. Es murbe geforbert, bog gegen benjenigen Ernftbanbel, ber bie Preife von beute auf murgen fprunghaft in bie Sobe fest, von ftoabourgen eingesichritten merben mußte. Bang befonders murbe getlagt über ben Musvertauf durch Musänder, die alles zusammentausen und die Berjorgung ber einheimijden Bevollferung geführben. Weiter trügt ber Zwang zum Auszeichnen der knaren mit Preifen bazu bei, daß Köufer von aus-Grossabtpreisen nod billige Waren ramschen fönnen, wodurch fie den Kaufmann zwingen, feine um einent gänglichen Rusuerlauf zu entgeben. Er tarm fidy gegen einen folgen Musuerfauf nur Saburg schupen, --- er bie lebensnatwendigen Waren rationiert, d. h. jedem Käuser wur die unbedingt notwendige Menge verfauft. Es ift notwerdig, baß sich bas faufende Bublitum bamit abfix oct und nicht bem Naufmann baraus einen Bormurf moot. Wer in folden Seiten Waren hamftert, fidibigs ble Elligemeinheit und trögt mit the Schuld, menn es infolge einer Stodung in ber Berenverjorgung zu Unruhen fommt. Was bie Dreis,eftfenung anbetrifft, fo boben fich nach ber Rechtsprechungs- und Berweltungsprogis gewiffe Geundlige berausgebildet. 290 Söchlipreife ober ron einer guftanbigen Beborbe feftgefeite Brufe, Inobefondere Richtpreife, angeordner find, verzichtet bas Gefch auf bie Ermitifung ber individuellen Gestehungetoften. Deren Seitstellung bebarf es ferner nicht in bem Salle, in bem eine ordnungsmiffige Mortiloge werliegt, beren Rennzeichen borin liegt. bak mehrere Angebole in annähernd gleicher Arelshube (marligangige Mparbote) portlegen. Boreusfetzung ift, bag en fich nicht um eine Rotmartifage bonbelt. Bei ber Berechming eines angemeffenen Breifes gilt die Berüdfichtigung ber Gelbentmerhing als berechtigt, beigleichen bie Berechnung eines Durchschnittspreises zwischen alten und veuen Waren plus Geschäftsgewinn Eine nen ber gefemten reellen Raufmaanfdoft immer mieber erhabene Fortering geht bablu baf im Balle von Un-Ungen wegen wucherischer Preiniberschreitung Sochwerftanbige bingugegegen werben. Singunefügt fei noch, daß fich bei ben Preisfteigerungen biejenigen für Bebensmittel piel fchneller auswirfen. falfchungen in Untersuchungshaft befinden, merben als bei Fertigfabriteten, befonbere bei folden, beren Robitoffe aus bem Ausland bezogen werben mußten und bei benen oft langfriftige Lieferzeiten abgeichfolfen find, fobaft die Dreife ber meiften biefer Boren noch lange nicht ber an bem Dellarftand gemellenen beutigen Gelbenispertung entfprechen.

* 3 ufammenftog. Um Cametag nachmitting bath & Uhr ftief bie nach Schierftein fabernbe Strafenbahn in ber Rheinftrage por bem Munbben bee Schloffen mit einem in ber Richtung nach Schierftein fahrenben Lafttroftmagen einer Granffurter Firma gufammen. Dabei murben son ber purberen Plattform bes Motormagens bie beiben Muffritibretter eingebriidt, wahrend en Laftfrestmagen ein Kab bruch. Die burch diesen Jusammenstaft bervergerusene Werteftrabemunn auerte ungefahr Dreipiertelftunbe. Der Laftfraftmagen murbe von einem anberen Laftfraftmagen, nadibem bie aus Wein bestehenbe Labung umgelaben umb das gebrochene Rad burch ein neues erfost worben mar, nochts ebgeholt. Personen tamen bei bem Unfall nicht gu Schaben.

auf öllentlicher Etrafe im Gtabt freife Wiesbaben unterjogt finb.

wb Der Berfigende bes freien Gemerlichaftefartells und des Deutschen Alfenbahnerverbandes. Bebe, ist am Dennervicg, nochbem er zu einer Befpredung mit ber Befaljungsbehörbe gefaben morben mar, perhatet und mit unbefommen Biel obtronoportiert worden. - Der Gelenischner Jipp und ber Stobinerordnete Mainsmerger, die ebenfalls per nommen murben, find obende micher freigeleffen

Wiesbaben, In ben erften Morgenstunden gum Freitag fam es in ber Delaspeeftrafe gwifchen bem Koblenböndler Schwiedinger von bier unb menftog. In ber Aberehr griff ber Polizeifergeant gegen beffen Amteantein die Abeinfandfommiffion nach ber Baffe und gab auf Schwiebinger einen Saus nb, ber ben Tob bes Robienhandtere berbeifünete. - Der Delegierte ber Beierall. Abeinfondfommiffien gibt ber Breffe folgenbe Darftellung bes Borfalles: In ber Rocht vom 8. gun 9. Jebruar 1946, früh & Uhr, wurde ein frangölischer Kriminalfieng ber Ausweispapiere von 4 Berfonen, bie balb engtifch, balb bentich fprachen. Da diefeiben fchan im Muto faften, offneie ber Reiminalbenmte ben Wagen umb forberte bie Infallen gum Aussteigen auf Smei herren sprongen nach ber anberen Seite aus bem Mute, und mabrend ber Rriminglbeamte bie beiben übrigen herren- zwei Briber - nach ihrer Begistumtion fragte, fuchte ber Afeltere gu entfiehen, indem er nuch ber Friedrichftroge gu Bei. Der Kriminalbeamse rief mehrmals erfolgios "Salt", feuerte bann mit hachgehuttener Sant 2 Marmichille in die Bult ab. Im Begriff, den Dritten in gleicher Welfe obgugeben, fiel der jüngere Bruber son binten bem Striminglbeamten in ben Mrm, fobas fich ber Revoluer nuch ber Geite bes Angreifers bin enflub und bisfen herrn em Rople fcmer verhin unflub und dieser Herrn am Raple (droer verlezze. Derfelbe mußte durch die Gariddswaape nach
bem städtischen Krunfenbaus übersührt werden. —
dies der Unsphischen Wurde ein Revolver gefunden.
ber Unsphischen wurde ein Revolver gefunden.
ber von einem der Beteiligten weggeworfen wurde.
ber von einem der Beteiligten weggeworfen wurde. - Der Beider des Berungludten ift flüchtig."

Ellottle. Bout Magiftrets- und Stabtoer-Mitmen den mache. Die Breife ter Moren mitre vednerenbolchluß ist bie Stadt Cituille bereit, ben versammtung sprach man fich gegen die geplante ben wicht burch fie bestimmt, fenbern von ben tie- Buffen ber Dedung ber Roften für ben Dumilbers. Eingemeindung mit Sechft eine. Geitens der Red. haben für ben Monat fie ber unr eine Radit

Eliotife. Ricitis perfunten 3 Perfonen in ber Bedürfnisauftalt bes Ageneurgebaubes bie Biel-

Motorrobinerer un einer Kurne heftig aufeinander. Der Kintereparateur Bebert von hier erlit einen dimeren Beinbruch; fein Johrzeug murbe ftart be-

1 Bierfeiftlid 1921er Delirider Cenden Munteje über 7 Million. Deferich Mm Freitag fanden bier Im Spotel Steinheimer eine größere Angeist von Merinversteigerungen fintt, bei welchen die jest üblichen Baluta Breife erzielt wurden; u. a. Weingut Scienich Seh: 31 Salbfrod 1922er fosteren 950 000 bis 1 000 000 M., Durdyfdmittspreis pro Saud touder 2 600 000 M. 2 Bierrefftild 1921er Deftricher Gendyen Elusteis is 7 150 000 unb 7 100 000 Warf. maris jebe thelegenheit fuchen, mo fie gegenüber ben 2 Mierteffind 1920er gingen gu 4 und 5 Millionen juriid. Gefamterlös 58 350 000 Mert.

Rübesheim. Das Erscheinen ber nächsten I Preife benen ber Großflobt idmeliftens angupaffen. Aummern bes "Geifenheiner gofatangeigers" ift pon ber frangolifchen Areisverwaltung verboten

> flöchft. Das preußische Staatsministerium bat ben feitherigen Beigegebneten Brund Mich gu Social als Bürgermeifter ber Stadt auf Die gefeitliche Umtsbaver von 12 Johren bestätigt.

ip Franffurt. Den Litel Ronig ber Cinbrecher bart mon mohl brute bem 37jilheigen Bleighlinder Wilhelm Grönlinger aus Bilblingen bei legen. Denn im Laufe von wenigen Blochen bat Cleoninger eine geradezu ungezühlte fiülle von Labeneinbrüchen bepangen, bei denen ihm Werte von pielen Willionen — man iprielt von nicht als 20 — in die Hände fielen. Alle die großen in den leizten Wochen dier vorgekammenen Einbrüche fommen auf fein Konto und bas ber 25jührigen Chefrau Sathurina Riefer geb. Wolfobein, Die ihrem Moifter getreulich affifeierte. Ein großer Teil ber Dichonbeute, bie allein ichun ben Wert von Millionen Murt ausmacht, tonnte bereits wieder berbeigeholt merben und füllte einen gangen Laft-traftwagen. Grüninger mar por längerer Zeit aus dem Zuchthaus ausgebrochen und hatte noch fleber Dahre bort zu verügen. — Um 100 Arozent sollen Die gegenwärtigen Straßenbahntarife voraussichtlich vom nächsten Sonntag ab erhöht werden. Die neue Deputation, die sich der Preispolitik der Straßenbahn annehmen soll, hat sich auf einen Sah von 200 Wart für die Strede die zu 2 Kilonstern geeinigt, gegen discher 30 Wart. Die führ Risoneren soll die Fahrt 300 Wart toften. — Auf der um Lannerston derennnen Madeaustian liesen metern foll die Pahrt 300 Wart toften. — Auf der um Donnerstag begannenen Sandeauftion fliegen bie Breife um 500 bis 400 Prozent gegen bie bes Monato Januar. Für leichte Rinberhäute wurden jogur 600 Prozent nicht als fenft geboten.

Franffort. Die beiben Mühlenbefiger Meffer und abi von Oberurfel, bie ftch wegen Deblgegen Unifitung einer boben Stautionshumme aus ber hait entlaffen merben. Ein gefehlicher Grund, Die sinft weiter hinauszufchieben, foll nicht vorliegen, ba ein Fluchtverbant ber beiben ausgeschloffen icheins und ber Sachverbalt als genigend geflärt betrachter wird. Die Berhängung einer Strafe ist raturisch nicht Ausgabe ber Beruntersachung, fen-

bern bee Gerichtsverfabrens.

ip hier fand am Donnerstag eine Konfereng ber Bertreter bes rheinifch-mainifchen Birtichaftsbezirts fratt, ble Berhandlungen über einen gemeinfamen Bezug von englifcher Gastable pling. Bei ber Berarbeitung englischer Roble gu Gae ift mir einem Casprelo gu redinen, ber minbeftens bas Briminalpolizei perhaftete eine Rotte halbmachfiger Buriden, Die feit Monaten aus ben Schufen unb affentlichen Bebürfnisanftalten bie Bletrobre abgefcmitten und vertauft hatte. Faft leine Frantfurier Schule war von ben Raubereien ber Banbe verichant geblieben. Als Siehler sourbe ber 30fahrige Lithanbier Karl Gifcher, Geibeftraße 107, ermittell und fofigenommen. Die Banbe felbft murbe auf frifdige Jat in ber Dreitonigsichule verhaftet. -Der Mighrige Musthufer Ere Schonmann aus. Bleubaben. Der Polizeiprölibent veröllentlicht Neu-Menburg ist einer hiefigen Wöscheiderit nach einen Beschlaß bes Oberbeigierten der Richtande Unterschlagung von Damenwische im Wert von Romanische von Willebaden, wonach die auf veren 1—2 Williamen Wart burchgebrannt. — Mie Alee-Befehl febe Bereinigung, feber Muffeur ober Bu- batin erfter Glite bemabrte fich bas 20jabr. Dieuftmabdien Emma Schwegler, bas wegen Diebftabls eines Briffantringes in bes Mepter eingesperrt mar, fich aber burch bas enge Rlofettfenfter gmungte unb bas Freie gewann. Das Schlangenmabchen fonnte aber ichen am nöchften Tage wieber festgenommen merben. - Die feangofifche Befagungsbeborbe bat bie Grantfurrer Gorfter, Die auf befettem Gebiet mobnen, ausgemiefen, namlich Forfter Ronig in Goldfein und Forfmeifter Reift aus Mittelbid. Die Samilien ber beiben Beamten muffen binnen beei Tagen bas befehte Gebiet verlaffen.

und Der vom Breufnichen Ministerium einmmig zum Regierungsprüsbenten von Wiesbaben ernannte frühere proußifche Minifter Haenisch, geein vurfaufigen Bern eingelegt butte, weitte in ben legten Lagen im bejegten Gebiet, um als Romuniffar der preuhifden Regierung Informationen über bie mirifchaftliche und politische Lage einzugieben. Im Cometag nachmittag murbe er aus einer Beprodung mit ben Landraten und Bürgermeiftern beumter nach der Deloipeeftraße gerufen zur Pra- bes Regierungsbegirfs Wienbaben beraus burch einen frangogichen Beamlen zu bem Dberbelegierten Blarquis be Lillers gebeten, ber ihn ebremnörtlich perpanaten moffre, noch vor Mitternacht bas befeste Gebiet zu verlassen. Harnisch lehme bloses Anfirmen ab und ertlärte, er würde nur ber Gewalt weichen. Daraufbin wurde er in bas frangöfische Bollgeifommifforint geführt und dort einer gelindlichen Duraguchung unterzogen, gegen ble er unter Berufung auf feine Jamunität als preußischer Banbtagsabgeordneter outschieben protoftierte. Chenfo perpetiperte er ble Untergeldmung bes som fransöfischen Bolizeifommiffar aufgenommenen Brotofollo. Glogen 5:10 Uhr murben Inenifich feine Bapiere gurungegeben und baid barauf murbe er in einem bemaranto an die Arenze des befesten Ge-

hohen Beiter ab und war fofort tot.

Soffenheim. In einer ftart befuchten Burgerdie fast familiche Kommunofverwoltungen mit wenigen Conbernumnahmen gleichenagig treffen, biefen Betrag unter Benugung ber bemiger barauf hingemiejen, bag infolge ber baben Reals Beiting erfolgen fann. merte un Malb- und Grundbelit bie Gemeinde binreubend freditisliedig tit, um fich bis gur umbedingt nammenbigen Rörung ber ben Gemeinden gufteben- triebe und für ben 20ohnungsbatt aufzumehmen ben Ginnahmequellen über Waffer gu halten. Auch murbe ermahnt, melch ichirchte Erfahrungen die forvertiche Genehmigung der Staatsbehörde eingemeindeten Orte wie Gindlingen und Zeilsheitn in vielfocher Begiehung gemacht hätten; es wurde weiter en Beifpielen gezeigt, baf auch bei uns burch die Eingemeindung gar manche erhöhte Koften und Gebilhren zu tragen maren, bag burch bas verloren gezangene Selbsbestimmungsrecht man in allen minichen und Lintrigen von der Ginebe von höchst obbängig fei ufm. Rachdem Jodann der foziafdem. Beigeordnete Mever in langerer Robe für die Eingemeindung eingetreten war, wurde folgender Bedirff gefaht: "Die houtige Berfammlung protestiert gegen die geführten Eingemeindungsverbandlungen ... und forbert beren Cinftellung

Emn, Die Emfer' und bie "Dieger Jeltung" lich erneut verbolen worben, und zwor auf bie Dauer eines Monats wegen angeblicher Bropaand gegen bos frongoffiche Anslubromt in Esta

Dillenburg. Bor einigen Tagen fidrije die Ghefrau bes Gardwerfarbeiters Keinrich Simon, vognhaft un ber Frobnhauferlanbftrage, Baldeaufhungen eine fielne felfige Boldbung hinter

ruds berinter. Sie erlitt einen Schabelbruch, ber ben alsbulbigen Tob berbelführte. wb Maint, 11. Februar. "Mainger Au-zeiger", "Mainger Boltsgeitung" unb Dainger Dageblatt" find com 12. Jebr. ib auf brei Tage verboten worben.

wb Die Cage im Gifenbahnerstreif ift noch vollfommen unverändert. Berbandlungen haben bis ur Stinde noch nicht mieber fintigefunden, Geftern find von ben Befahungsorganen etwa 20 Privat-

automobile requiriert morben.

Maing. Mit bem aungewiefenen Bürger meifter abelung bat eine ber angefebenften Ber onlichteiten der belifchen Sogioldemotratie einen herfungefreis verloßen, in bem jie auch von bür ericher Beits vieljoch anertannte, gute Arbeit ge-rijlet hat. Libelung ist ebenso wie der ausgewie-lene Oberbürgerweister Dr. Killb nicht aus dem Ber waltungslach bervorgegangen, joadern war lange jeit Rebatieur bes joginformotraufchen Blattes b Raing und während diefer Beit Stobtverordneter. Er wurde bann Beigeredneter und ichliehlich Bur germeifter. Geit ben Reuwahten noch der Revolu ion ift Abelung Bedfibent bes befifden Banbrane no hat bert o treate in bereiten Mierten ju natio-nalen Fragen, wie insbesondere Oberschleilen, und auch zu Fragen des besetzten Gediets vom Brall-tbentenflicht aus Stellung genommen, so daß er bei

allen Parseien des Haufes gleich angeschen ist.

ub Mains, B. Hebriar. Bar dem französsichen Kriegespericht wurde heute gegen den
einanschmalt am Lendgreicht der Proving Abeinbesten, Dr. Korl Albert Schöder, der um Lage den
einanschen Arogelies, als in der Mittagepause des Angestadern abgehabrt wurden, Hochaufe baren lieft, egen feindfeliger Rundgabung gagen bas franze de Leiegsgericht verhandelt. Der Lingeliagte, der ich durch lieberteilt ims unbeseiher Gebiet der Bertandlung entzogen lätte, wurde in Admiesandelt zu inem Mannet Gefüngnis verurtrilt. — Der 19jähr. Irbeiter herdinand Gedetel aus Maing-Anfret gehielt wegen Teilrahme an den Maltenfundsphungen der dem Gerietisgebäude zwei Mionate Gefüngnis der Sone alle Obervolliefreibe i. B. Gree-— Der GT Jahre alte Dberpolitefreile i. B. Frie-brich Mendel aus Wieling, der dei den Kundgebun-gen Trobungen ausgestoben boden foll, murbe osgen feindleliger Hultung gegen die Befahange-ruppen zu fests Moneten Gebungnis verurfeilt. — Alls französische Gebermpräiziten einen Deumjeranten festinalimen mollien, fain es gu einer Schlä-gerei, in deren Berfauf ein Polizeinspielter von bem Gerichtereferendar Joseph Göbede aus Mainz itien Schlog auf den Ropf erhielt, das er zu Boden frürzte. Bei feiner Festnahme festete Gobelle außerdem Wiberhand. Das Urbeil gegen ihn lau-lete unter Bejahung fauslicher Schuldfragen auf mei Sabre Geffingnis und fünfhundert Granten

Oleibftrafe. ind Das Kriegegericht ben Generalber frangolifden Mheenarmee perunteilte Freitag nachmittag den Bolldireftor Saul Diemann und ben Finangamtebirettor Bernbard Neuenburg, beibe aus Bell an ber Molet, go je einem Sahr Gefängnio mit Strofaufidub, weil ie einen Befehl ber Rreindelegierten bor Internitierten Abeinfandtommiffion, ihm die Ein- und Bro-gaben ihrer Bemter mitzuteilen, in höftlicher, aber entichiebener Borm abgelebnt batten. In ber Werndlung erflarten bie lingeflagten, fie batten als deutsche Beamten dem von ihnen geleisteten Dienst-und Berfallungseid gemäß, ihre Kilicht geian und auch beute dem an den Kreisdelegierten gerichteten Abtebnungefehreiben ulchte bingunfügen. Die Umgellagten murben von bem Profesier bes Strafrechts geflagten murden von dem Projesier des Strafreiges in der Univerliebt Kölle Dr. Saumgartner und Rechtsanwalt Kenmann-Rainz verteidigt. Dr. Baumgartner wies darauf den, daß, nach dem Köllferrecht diensfreidigt verpflichtelte Beamte nur die Beieble ihres Landes zu befolgen hätten. Die Angeflagten hätten dem geflagten hätten dem geflagten hätten dem geflagten hätten dem gemäß gehandelt und seien nicht frasbur. Rechtsanwalt Keuniunn erflärte, daß die Angeflagten aus einer Zwangslage deraus in gestiger Totlagt gehandelt daften, als sie ihrem Cid, ihrer Ehre und ihrem Gemissen ausgeben datum des Anhuchen des Archebelemerten absgesehnt datum oos Anluchen bes Arelsbelegierten abgelehnt hatten. In Meimehr begangene Ubwehrhanblungen feien in feinem Bande ftrafbor. Der Strofoulidub wurde emillint, weit fich bie Angeflagten in einer geifei-Swangslage befunden, in gutem Glauben gebanbeit batten und fich eines vorzuglichen Leumun-bes erfrenten. Die fofortige haftentiefjung murbe

Parmifebt. Das in leiter Beit von befifchen Recommen ausgegebene Rotgelb, das zu Unang Februar gur Einlofung aufgerufen olite, Emm noch neuerer Unorbesing bes Reichsho einversionden erfidrt bat, bis auf weiteres im Untlemf bieiben.

hannn. Der Stadt hannu ift fürglich ftautlicherfeits genehmige worden, gur Dedung ber Roften bern nur einen Raubilberfall beabsichtigt, 30 ür ben Musbau des Mainhafens und für Bob- Tat ergriffen beibe aus Angft por Entbold numgebouten eine Anleihe von 100 Millionen auf- Flucht in ber Richtung nuch bem Nectur, in junchmen. In ber heutigen Sitzung ber Stobever- auch die Piftele gemorfen haben wollen. ordineten murbe min der Beschluß gesaßt, epcitere 140 Millionen für die Fortsubrung bes Baues bes bie Nelben ber Londoner Schuhmannichast Mainhafens, für ben Ausbau der gewerdlichen Be- ftellt. Sie waren bisher probeweife ein

Unfere Postbezieher

auf 700 Mort erhöhr werben mußte. QBir 1

im Wege der Inhaberonteihe zu begeben. Die alebald nedgefucht werben.

Vermischtes.

Geoffiandelspreife im Ianuar und Anfard Jebruar 1923.

Dir gewoltfame Störung des beutschen ichaltelebens burch bie Befestung des Richten hat mit der weiteren Sentung der Mart in zweiten Hälfte des Januar eine rafche Soose pon Devijenturjen und Breifen beroorgerufeniroghandelsinderziffer des Statiftifchen Reicht it non bem 147binden bes Bortriegoftunbes Dezember ouf das 2785/cape oder um 89 v. K Durchschnitt Januar gestiegen. Der Dollar w um Durchschnitt Dezember mit 7589 Mark und Durchschnitt Januar mit 17.973 Mark notiert. Gerbewertung beträgt 136,8 v. S. Sir gleichen Zelt haben bie Cinfuhrmaren von bant ochen auf bas 4758 oche ober um 95,6 v. is. cormiegend im Inlande erzeugten Weren vol 1283 espen auf bas 2390 adje over um 86 o. 9 rejogen. Din einzelnen friegen Getreibe und ofieln von bem 1000fachen auf des 2083fache juder, Field und Frich von bem 1221 fochen @ 2542fodje, stolonialwaren von dem 2486jadje bas 4503 jarhe. Lebensmittel juljammen von 1181 fadjen auf bas 2300 fadje; letner fjäsde un der von bein 2181 fadjen auf bas 5130 fadje, IA on bem 2897jodien auf das 5320jadie, Meial Setroteum non bem 1844 ochen auf bas 4051 Robien und Eisen non dem 1873saden auf das adje, Jahultriestoffe zusammen von dem 2081 auf den 3523 hadje. — um 8. Jedruar habt ie Großhanbelspreise weiter auf bas burchich 1967 ache des Friedensstandes gehoden. Um d Lage stehen von den Hauptgruppen die B mittet auf dem 4902 joden, die Industriestoffe dem 7808 ochen, serner die Infandoscorren auf 1925 joden und die Ginfuhrwaren auf dem 11 ochen der Borfriegshöbe.

Explosion in einem englischen Bergm met on don. 10. Jedunar. Reuter om Douder: Injoige einer Egylofion Steinfohlenbergwert Douder find Bergiente verichültet werden. Die Reitungsplaten bargen bisher 100 Zote. Eine imphelisitete Backelt inside men 400 Zoten. unbestätigte Rachricht fpricht von 400 Toten.

Das Enbe ber Schlofwagen erfter Alofic. amilider Seite ergeht folgende Mittellung: 22. Hebruar ab werden bis auf noteres Belli in Schlafmagen erfter und zweiter Musse alle nur noch gegen Böjung von Habtfarren, Justi von Benturten i Mosse vergeben under M vefegung der Libteile. — Des bedeutet: Es and Sostanwagenabteile zweiter Klaffe, für be

vie Gobibren erfter Rialie begabten barf Billo is ichunhaft: Doppelbelegung? Gröhere Reichsunterflühung für Ceibes jen fieht in Musficht. Der Reinjebeient für ! liche Ernebung hielt am 6. Februar im Reicht leitum bes Innern unter bem Borfit bes Gefreiden Schulz feine erfte biesschrige Sibne Stantsfefretar Schulz gab einen Ueberblich ab Staatsjeftetår Schulz gab einen lieberblig ablinamielle Unterfitigung der Leibesähungen
das Reich. Im Rochtragetat 1922 ilt eine Svon 25 Antionen Mart feltrefest. Im do1923 ift diese Summe auf 50 Millionen erhöbiteht angesichte der Gebentwertung eine SGeböhung in Ausficht. Aus diesen Mitteln Sder Ban von Geschstähem und Dagendhets
die Lehre und Borlchungstätigkeit der Despockignate für Leibesühungen, die ArbiEpitenorganisationen und der einzelnen TurfEportverbände, sowie besondere Ausgaben
Deutsche Turnfest und andere große Berent Deutsche Turnfost und gnbere große Berand gen - unterfrüht werden. Der Reichsbeirat P ben Richtlinien über bie Bertellung gu.

rob Canbau, 9. Februar. Der frangofild geant Wouls, ber am 7. Dezember v. 3. bol. tiellten der Reichsvermügensverwaltung binden in der Wohnung des Franzolen in wart der Frau Roufs durch Revolverich figwer verlegte, das Aran der Bereicher ich ben erhaltenen Testehungen farb, danse sie den erhaltenen Testehungen farb, danse sie nor dem französischen Arrenggericht zu versten. Der französische Sergeani wurde sprochen, da den Gericht auf Grund der Französischen zu der Aranzosischen des Sergeanien und Beziehungen unterhalten dasse Fergeanien und Beziehungen unterhalten dasse Fitzmann Begiehungen unterhalten babe. Attmann bevor er von der Reichevermögenevermaltell wigsbafen übernommen murbe, Dolmeifcher frangofifden Befohungsbehörbe in Lubuf

und mar bis ju feinem Tobe Lehrer ber fi ichen Sprachfurfe in Munhenheim-Ladmis mb Mannheim. Der Mord an bem munn Gina Aronsfrau, ber am Abend bes P 1922 gegen 7 Uhr in feinen Geichafterauf morbet und beraubt murbe, ift nunmehr al flürt. Als ber Tat bringenb perbachtigt ! ber in Bruchfal geborene und bier mol 18 Jahre alte Raufmanmitcheling Chuard fing und ber gu Freiburg geborene und biet bafte 19 Bobre alte Roufmannolehrling Dag Uber verhaltet. Die Tater haben munmehr ? ftanbnis abgelegt. Rach ihren Angaben find bem fraglichen Abend in bie Gefchafterum Uronsfrau, ber nur noch allein anmefend me gedrungen und baben mit dem Ruf "Sand Gelb von then verlangt. Mis Mronsfrou fi ihnen abwandte, gab Daumling aus einet piftole ben foblichen Schuft ab. Rach ber beiber Tater ift ber Chuft aus ber Biftole, fichtlich infolge ibrer Erregung abgegeben B Sie batten Aronsdrau nicht erfdrichen mollet

Beiblidge Bollgiften find nummehr enbil

Radidem fich Ibre Cignung 20 melbliche Boligiften fest führen ben Ramen Brugen auf bie einzelnen Begirte ver Begirt Diejemigen Dienfte gu Die Frau in erfter Linie in

Dom Spingriid. Folgenb then non einem übereilten Wittelbollerbech lefen wir i ruder Blittern: Lief ba a Gerlicht burch umfern Det: morgen merben famtliche E den cequiriert!" Geblimm n Reberei eines Spaffpogels. 3um Grauen des Montags b der armen Bugden burch ? lagerte über bem Dorf. Er eriten Mehelfuppen begann nung mieber auszubreiten. I des Laden über ben Fert. bach nus ben anderen Dörf mieber pölliges feelifches Gi Einzig und allein noch in t feibe Schweinemaffatre abge

mb Meshach, Cin Cint ber fich Monteur Murt Ggon nonnte, Beidubungemittel o bem Schrenbof perlibt. Alle fümer erft fpot morgens mit fomery ermachte, fiellie er fe lichen Monteur, ber fich unter fogearbeiten ausführen zu t Rochtquartier verfcofft hatte ftoblen morben maren.

Cine gemeingefährliche I gel in Braunfcweig beschioge mutelen nächtlichen Durchluch bes Schlöchtermeifters 29. 25 ein Stind, beren Bleifch bem i ben follte, ba bie Tiere an perendet moren. Das Bieifc fthotisten Schlechthous gefte Stempett. Rach Minifege bes feir Jahren bas Gieifch von ! besterei bellimmt maren, gu babei ein Bermögen von perblent. Blume muche per murbe poligeilich gefchloffen.

Großftublerlebnin eines

Ein 19führiger Burfcbe, Ru feiner pommerfchen Beimot : Er verlumpfte in ber Geoffte lernte er num einen Mann fprad, ihm aus bem Clenb b gabite ibm, er fonne ibm in Schiff lobnenbe Arbeit verfc aber für bie Fahrt bortfin e muffe man überlegen, wie n gu etwas fomme. Da fcblug pielem Beraten bem Bomme halbe Stunde feine Sofe, bas mas nod gut mar, anguvertr faufe und burch eine billige ben Stiefeln molle er es the gut und gern ein Ueberichus Hamburg bermes. Der jung verftanden, und beibe begabe borgenen Drt auf bem Bebet ber Bommer Sole und Stie bilfebereiten Freunde und beffen Rüdftehr. Der Shitter enblich auf, bag bie Rabine ft. Bie vermutete, bag ber ju bracht habe, und botte bie Str anten erhielten aber, lo laut lle an ber Titr rüttein mi Unblich brachen fie auf und Ibden Gelbftmorber noch bei fommerlichftem Buftanbe. E rung. Gein lehtes Semb har fauft. Salb entfleibet unb feche nolle Stunben vergeblie wartet. Die Beamten mide führten ihn gur Wache unb tern bes Burichen, bamit fie mieber abboten fonnen.

Todesurteil gegen Jüchie ber englifden Graffchaft & fürglich bie Beichen von gum Teil an ben Baumen Einer ber Guchfe trug ein S where : Ein anberer trug ein Schild Morbes für fculbig befu Offenbar banbelt en fich u hatten angelegen fein lallen legenen Barmen auszuräube Behöfte hatten ibnen besme ligt, an bem bie Buchfe fre Michaelber Jug Ichelat uns man biefe Stuchfe mitfant il In Deutschland murbe ban | fein, ba bei uns ein Suchepel Umgerechnet, fust ein Berme

Wegen die Musbentung ägsptifchen fibalgsgrabes mi fittem pietätnotien Lefer e. boben. Es handelt fich um Lutam Abamen, ber gmilche Chrifti Geburt lebte und be englischen Borb Carnan Il. Rachbem man alle Gch Pern entfernt batte, foll jet udit merben, bie man bar Brube herausnehmen wird. ber "Times" als unanftar bith bie Frage gefrellt, mele in Englander bei bem Gebo Jahre 5923 Fremblinge ! Ronigin Bictoria öffneten Brabe porbonbenen Que bie Beiche entfernten. nicht nicht nützen, ba bie U fang bes ägoptischen Köni frafte Senfation in ber e

Ein frangöfifches Urtell i Der Direttor ber größten i ichaft, ein Dore Betac, bat n richt liber feine Ginbrilde Er follt borin folgenbes Baris war nor bem Rriege mich für ben gilm. Deute Geben, wenn man filr unfe mattengien Räufer finde Sigen, Gibamerifa, Chim thezieher

ruar eine Nach 58 1 leiften, da ber bo eldende Boltbezuspie Severung bon 600 2 en mußte. Wir ! ung ber heutiger S kuf unter Postighed) , bis jodicitens 15 die Weiterlieferunf

gsbau aufzunehmen e zu begeben. Die er Staatsbehörde

Januar umb Unfand 1923.

ng ben beutschen etjung bes Ruhrgs ing der Mort in eine rasche Stelas eisen bervorgerusen Eschflischen Reichs Berfriegsfambes e oder um 89 v. d en. Der Doller w mit 7589 Mort un 972 Mart notiert 136,8 v. 5). In observer von bent er um 95,6 v. 1). us jeugien Woren von je oder um 86 v. D cut bos 2085fadya t bem 1221/odben 4 on bem 2485fachet t suscemmen post e; ferner Häute un bas 5130fache, Tel s 5320 judge, Westall othen auf ban 4051 1873 adjen auf bas men non bem 2061

nglischen Bergm bruar. Reuter 19 nee Explosion en. Die Reitungse O Tote, Eine is I von 400 Toten.

er out bas burdiffe

peg gehoben. Um gli pegruppen bie Me bie Industriestoff

Belandsmaren at

rwaren auf bem 11

oagen erfter filalie. gende Mitteilung: ergeben unter I de bedeutet: Es of beiter Stiaffe, filt Si bezahlen bari. B

ühung für Ceiben Reidysbeirat für U Bebruar im Reich bem Borfin bes @ biesjährige Giguff einen lieberblich übier Leibesübungen tal 1922 ift eine G festgelegt. Im Oa 50 Millionen erhöh ntwertung eine Pitteln P istätigkeit ber De ingen, die Arbel ber einzelnen Tuti indere Mufgaben dere große Beran Der Reichebeirat ! ertelfung gu.

ir. Der frangolife ensverwaltung Des es Franzolen in purch Revolverich un einige Toge ip m ftorb, batte fich bergiant wurde juf Grund ber Be daß ber Franzofe ng abgegeben bab Sergennten und bobe. Minmann

rmögensvermaltun gebe, Dolmetscher jorde in Ludwis obe Behren ber ! mbenheim Pobmif Mord an ben am Mbend des 22 ten Gefcafteraum e, ift nunmehr as genb verbächtigt 19 und hier mob-kehrling Couned geborene und hief annotehrling Mal boben nunmehr ren Mingaben find

ble Beldaftseannie llein anmelenb mi dem Ruf "Hände Mis Mronsfrau fi nling one einer ab. Rach ber ano ber Biftobe t erfciehen wollen ill beablichtigt, Do ngft por Entbedie

bem Redar, in jaben mollen. b nummehr endil Schuymannichaft probemeife cing

morgen werden fanisliche Schweine und Schweine State und ist nicht und ist nicht nur der armen Wahrden der Ausgeschen State und ist nicht nur der armen Wahrden der Der Allegen und der Ausgesche und der Ausgesche Schweine Ausgesche Schweine und der Ausgesche Schweine Schwei iches Laden über ben Fertelmord in Mittelboller-bach aus ben anderen Dörfern herüberbringt, ift mieber völliges seelisches Gleichgewicht eingezogen. Finnlindustrie in böchter Bilte Bedarsniffe Einzig und allein noch in Göttscheld foll fich basfelbe Edmeinemaffatre abgefpielt haben.

mb Meshach. Ein Cinbrud, bei bem ber nach nicht ermittelte eima 20-23 Inbre alte Einbrecher, ber fich Momeur Kurt Egon Balter aus Ellwangen nannte, Betäubungsmittel anwandte, murbe auf bem Schredhof verübt. Als ber betäubte Eigen-tumer erft fpat morgens mit Schmindel und Ropfichmers erwachte, stellte er seit, daß von dem angebilden Monteur, der fich unter dem Jorwand. Montagearbeiten aussühren zu müllen, auf dem Hachtquartier verkönist hatte, 120 000 Mart ge-

ftoblen morben moren. Cine gemeingefährliche Burfffabrif. Die Boligel in Braunichweig beschiognabente bei einer undermutelen nachtlichen Durchjachung in der Werftfabrit bes Schlächtermeiftere 28. Blume zwei Ratber und ein Rind, beren Reifch bem Ubbeder gugeführt merben follte, bn bie Tiere an ichweren Krantheiten verendet waren. Das Fleisch mar mit einem im ftabilichen Schlachthaus geflohlenen Stempel geflempelt. Rach Musloge des Perforels hat Blume feir Jahren bas Fieifch von Tieren, die filt die Abdeclerei bestimmt waren, zu Wurft verarbeiter und bebei ein Berniogen von vielen Millionen Mart verblent. Blume murbe verhaftet, die Burftfabrit jungen Monn, ber fich bas berg einer jungen Dame murbe polizeifich geichloffen.

Grobitabterlebnis eines bieberen Dommern. Ein 19fahriger Buriche, Rurt Schmibt, mar aus ein großes Rapitel, bas fich nicht fo leicht erichopfen feiner pommerfchen Beimat nach Berlin gefommen. Er verlumpfte in ber Großftabt völlig. Eines Tages lernie er nun einen Dann tennen, ber ihm veriprad, ihm aus bem Clend herausguheifen. Er er gobite ibm, er tonne ibm in hamburg auf einem Schiff lobnende Arbeit verfchaffen. Leiber habe er aber für bie Sahrt borthin auch tein Beld, und fo muffe man überlegen, wie man auf ehrliche Weife gu etmas tomme. Da fcblig er benn fcbliefilch nach pielem Beraten bem Bommern por, ihm auf eine balbe Stunde feine Sofe, bas einzige Aleidungeftild, mas noch gut war, anguvertrauen, bamit er fie bertaufe und durch eine billige alte Sofe erfege. Mit ben Stiefeln wolle er es ebenfo machen. Co tomme gut und gern ein Ueberichus für bas finbegelb nach Samburg beraus. Der junge Provingler war einverftenben, und beibe begaben fich nach einem ver-borgenen Dri auf bem Lebrier Babnhof. Dier gog ber Bommer Dofe und Stiefel aus, reichte fie bem bilisbereiten Freunde und wartete gebuidig auf hlisbereiten Freunde und martete geduldig auf beilen Rudfebr. Der Sitterin beiges Ortes fiet es fubn. Man bette niemals eine junge Dame um eiftlich auf, bag bie Rabine ftunbenlang befest blieb. Sie permutete, bag ber junge Mann fich umgebracht babe, und botte bie Kriminalpolizei. Die Be-Omten erhielten aber, fo laut fie riefen, und fo ftart Be an ber Ifir rutteln mochten, feine Untwort. Enblich brachen fie auf und fanben ben vermeintlichen Gelbstmörber noch bei vollem Leben, aber in lammerlichstem Juftande. Er gab nun die Auftlörung. Sein lehtes Bend batte er vorher ichon verfauft. Hab entliebet und burchgefroren batte er feche volle Stunden vergeblich auf ben Freund gewartet. Die Bonnten widelten ihn in ein Jud. führten ihn gur Bache und benachrichtigten bie Gitern bes Burichen, bamit fie ihren Cobn von Berlin wieber abholen fonnen.

Tobesurfeil gegen Judie. In einem Balbe in ber englischen Graffchaft Lincoinshire fand man gen. Unbererfeits empfindet es die Dame als eine fürglich bie Leichen von fünfgebn Guichfen, Die Beleidigung, wenn ber Der über bie teueren Gegum Teil an ben Baumen' aufgefnupft waren. ichenfe flagt, bie er ihr macht, und Blage im britten Einer ber Andele irug ein Schild mit ber Muffchrift Rang belorgt, wenn er sie ins Theater führt. Ge-Der Beg bes Berbrechers führt an ben Galgen". Ein anderer trug ein Schift mit ber Infdrift "Des barfeit auffallen, fonbern fie muffen burch bie Art Morbes für fejutbig befunden und verurteilt" Difenbar handelt es fich um Fuche, bie es fich batten angelegen fein laffen, bie in ber Mabe gelegenen Farmen ausguräubern. Die Befiger ber Behöfte batten ibnen besmegen offenbar Gift gelegt, an bein bie Guchje frepiert waren. Ein be-Belchnender Bug fcheint uns barin gu liegen, bah Rameraben befonders eifrig bas Fallenftellen auf man biele Buchfe mitfamt ihren Fellen liegen fleg. Soonen und Leoparden. Unterfiligt murben bie In Deutschland murbe bas febenfalls nicht ber gall beiben Jager burch einen mertmilrbigen Gehilfen in

Gegen die Musbeulung des neu entdedten Apptifchen fionigegrabes wird in ber "Times" von einem pietatvollen Lefer energifch Einfpruch erhoben. Es handelt fich um das Grab bes Ronigs griffen ihre Buchjen und folgten ihm, bis das Tier Jutam fihamen, ber smilden 2000 und 3000 por Chriffi Geburt febte und beffen Grab fürglich von ben englischen Borb Carnavon aufgefunden morben ft. Machbem man alle Schape aus ben Grabtamhern entfernt batte, foll jest nach ber Mutnie geacht merben, bie man bann ebenfalls aus bem ber "Times" als unanftanbig gebranbmartt. Co Dieb bie Frage gestellt, welche Empfindungen wohl Jahre 5923 Fremdlinge bas Grab ber englischen ben Grabe vorhandenen Roftbarfeiten, fonbern wehl nicht nuten, da bie Auffindung und Ausbeubing bes agoptischen Ronigsgrobes jurgeit bie foren gewefen — benn schon bas Gemicht ber Kolle

Der Diretter ber größten frangösischen Filmgefell- nicht besonders zu betonen, balt es ein gefangener ichaft, ein Bere Betac, hat nach feiner Rudfehr Be- Leopard mor, ber - fo unglaublich bies ericheint -Gr feine Eindrücke in Deutschland erstattet.

Ar fallt darin sogen der Einer Monat Februar — mit keinen achte und nun in den finder Kaut seinen greind ansprang.

Bette der underfreitene Welte und nun nach Berlin. Der Berliner Mogistrat und nun in den finder Kaut seinen greind ansprang.

Bette der underfreitene Welte und nun nach Berlin. Der Berliner Mogistrat und nun nach berliner moch der Bestleten d

rudlichtigung. Es ift beshalb erffarlid, bag man pon borr eine neue Entbedung melbet, die ihr die Filmweit von großer Bedeutung ift. Es handelt fich um ein fogenammtes faltes Licht, dessen Erzeu-gung einem Tedpnifer nach langen Versuchen gelun-gen ist. Das Licht ist weiß und von großer Leucht-traft, entwidelt dadei ober to weng Warne, das ibm auch die leicht entzindborften Bilmitoffe tage

Ing seben und fich beständig seine Unterhaltung andaß diefer Kuf nicht als Beleidigung aufgenommen wirb. Frauen lieben Rubnheit bei Mannern, aber fie baffen Zubringlichkeit. Alle britte Regel nennt ble erfahrene Dame: "Gei freigebig, aber nicht verfcmenberifch." Frauen haffen Geigtragen, aber fie haben ebenfo Berachtung gegen Manner, bie bas Gelb fortwerfen. Gin Mabden, bas einen Mann bagu perfeitet, mehr auszugeben, als in feinen Mitteln liegt, bat nie bie Mbflicht ibn gu belraten Das befte Beiden für Die "ernften Abfichten" einer Frau ift es, wenn fle mit einem herrn lieber in Kino geht als ins Theater und sich mit einer Tasse Raffee begnugt, anftatt ein Abendbrot zu verlanber Mabl anzeigen, bag ber Schenfer ber Dame feines hergens ihre geheimen Buniche von ben Augen abgelesen hat.

Ein fpannendes Jagdabenteuer ergabit D. Geuh-ner im "St. Subertus". Er lebte vor bem Reinge in Deutsch-Subwestafrita und betrieb mit einem tin, ba bei uns ein Tuchspelt, in fremder Wahrung Gestalt eines ftarten Koffernhunden, der alltäglich Umgerechnet, fast ein Bermögen barfteltt. Gellen besichtigen ging und aus bessen Benebmen bei ber Rildtehr fie fofort ertannten, ab fich etams gefangen hatte. Eines Tages febrie ber Sund in größter Aufregung gurud, bie beiben ernoch weit entfernt von der Fangftelle wittend gu bellen anfing. Die Balle fand man nicht, bagegen umfreifte ber hund aufgerogt ein Dorngeftrüpp, in beffen Mitte eine Gruppe bichtbelaubter Baume ftanb. Da alle Follen von biefem Ort weit entfernt waren, tonnten fich bie Jager bas Benchmen bentausnehmen wird. Diefes Berfahren wird bes Sundes gur nicht erflaren. Gie naberten fich bem Dernbidicht mit größter Borficht, fanden jedoch nichts. "Echon wollten mir weitergeben," ergablte Englander bei bem Gebanten baben mußte, baft Fenfiner, als in ber Rrone bes einen Baumes ptoplich ein gerabezu gespenfterhaftes Gepolter mit Bigin Bictoria öffneten und nicht nur alle in Rettengeflire entftand, und ebe mir uns gegenfeitig nur ein Wort gurufen tonnten, flog ein bunt Die Leiche entfernten. Biel wird ber Proteft fcbillernbes "Etwas" burch bie Luft, Dirett nach Freund Meinholds Ropf. Er mare uncettbar pergrafte Genfation in ber englischen Deffentlichteit batte ibn verschmettert - wenn ihm nicht ein überaus gunftiger Zufall, ben man faft Wunder nennen Ein frangöfliches Urfeil über den deutschen 3tim. tonnte, gu Silfe gefommen mure. Ich brauche mobil

Bon weggesaffenen Auflen. Der Umgang mit bem Gelb gebort zu ben erheiternöften Aufturffügen unferer Toge, beiter freisich auf einem bitterernften hintergrund. Könnisch iste, in einem Berliner Reltauraut mittieren Ranges die Galte mit dem einer Frau fo überdruffig, als wenn fie ihn seben unflichtbaren Rullen ftandbatt, erkennt man ben Tag ieben und fich befinnbig seine Unterhaltung an. Monn von Welt; fie ift ber Prüffiein ber mobigeboren muß, die ja bei Liebenden gemobnlich nur füllten Brieftofche, ber behöbigen Didfalligfeit gegen-einem getter der in internet einem Gescheinen eine tenblige Ueberraichung bervorzurufen. Kuch much man zur rechten Zeit aufzubrechen verstehen, damit man den guten Einbruck nicht wieder aushett. Das zweite Gebot tautet: "Est fühn, aber nicht zu einen Kuch, sonder man verstehen beite stene sond der sich eine kann der nicht wieder ausbete und des Juweienankausstellen innner noch böchste Preise für unser leinen Kuch, sonder man nehme ihn sich. Aber dies der uns scheunisst auf, alles zu verkaufen, wes sur zwei hat, dan erst dam der uns scheunisst auf, alles zu verkaufen, wes sur zwei hat, dan erst dam der gestichen kann erst dam tun, wenn man ganz sicher ist, dah die kun nicht als Beleidigung aufgenommen Ottutiften und ruffifde Romaniffer, Energieprebiger, Raturphifolophen und Bollsvergilter aller Titel und Grabe. Ob. woo für Rullen fonnten wir noch megloffen! (Röln, Stg.)

Bat fte!

Kennt Ihr ihn ichan, den Sehnfuchtsschrei: Zu spät, zu spät! Vorbei, vorbei! Im Naffee, auf der Alfendahn, Im Buto, selbst im Fiederwahn, Im Schafzinnner, im Ehebette, Da felbst auf einsamster Tollette Hörst Du ben Bammerruf, was wettste: Häuste, Häuste!

hattft Du einft bos Rollier erstanden, Das alle bamals teuer fanben, Satist Du Dich überreben laffen, Dir einen Angug gu verpuffen. Im Fribjahr, als noch beff ce Lage: Dann borte ich nicht Deine Mage: Bas foll die Bole, die gerfehte?

Sättfte, Sottfte! Battft Du Dein Bolb nicht abgegeben, Dich eingebedt in Wollgeweben, In Terpicien und Türtenfofen, In Merikanern, Unterhofen, In Hafenjellen, Sticktsoblen, Bar allem in Britetts und Kohlen, Ach, wie bas beute Duch ergögtel Hatifte, Hatifte!

Sattit Du, Du blober armer Schluder Borausgrafint ben Preis von Juffer, Hatti Du, als noch ber Dollar tief, Dich ftart verforgt mit Corneb-Beef, Hatti Schofusabe und Kafao, Gebamftert Du, dann warste schlau. Wehmütig ist Du auf das lette, Hattste, Hättste!

Satift Du bie Jahne Deiner Uhnen, Inch Rupferschielen, Weffinnhahnen, Und bos Riepier mit Elfenbein, Das Du verfloppt, mar' es noch Dein! Sättlt Geife Du und Modebuite — Im Schrant, bagu die Platinstifte, Momit in Holz man einstmale äpte, Hattle, Hätelte!

Das Janumern fann nun nichts mehr nüben, Mut dem Papiergelb bliebst Du ficen, Und Gram erfaht Dich, But und Koller, Ingwischen Mettert boch ber Dollar. Man mochte faft bas Sterben loben, hattit Du nur einen Carg verichoben, In bem gu ruben wür bas nettite, Sattite, Sattite!

Beitgemäße Befrachtungen (Rachbrud verboten.)

freditul.

Singlen, Sibamerita, China, Japan, ohne Mittel- ichrodenen Meinhold bin und ber, der fich por ber hein'ge, ift - ein "Binter unfres Minchen,

Rachdem lich ibre Cignung erwielen hat, sind Werlin. Der Angebra die Erwingen der Verlande der V eine Augel geneu zwischen die Schusterblatter zu jogen, werauf der vorder so ausgestraftte Körper ertogung — da heist eo: Wahrt Besommenheit — und bestatte war verendet."

von der Opfer viel, — ein flacter Wille führt zum Fiel — und bemint die Flut, daß sie statt weiter — zu ftelgen, fich verläuft.

Bontes Mieriei.

Mus einigen fleineren Gemeinden in Weltfalen, die insgesamt 1300 Einwohner güblen find für das Ruhrgebiet eingegangen: 208 Jentner Getreibe, 110 Jentner Kartoffeln, ein Schwein und 2 850 000 M.

Bargell. md Geibelberg, 9. Februar, 3m Egil ftarb beute im Beibelberger Rrantenhaus infoige einer

werben mußte. Es ist zweifelbaje, ob bas Rinb mit

bem Leben bavontommt. Der Nohling von Bater wurde ins Gesängnis gebracht. ub Hannover, 9. Jebruar. In der Hannover-schen Baggonsabrit in Linden brach in den frühen Morgenstunden aus unbefannter Urfache ein großer Brand aus. Explodierende Sauerstofflaschen er-kimmerten die Bolcharbeiten sehr. Die Jahrikanlagen am Baduchof Pischerborf sind vollständig niederge-

Jeissturg in der fachfischen Schweig. Rach einer Methung aus Dresben frürzte in Polenathau molliche Schweig) ein 20 Meter breiter und 60 Reter langer Fetoblod in die Tiefe. Eine im Zal liegende Holskoffabrif wierde vollkommen ver-schattet. Berlanen find nicht zu Schoden gekommen.

shaitel. Berlaiten ind nicht zu Schoden gedominen.
Hirischerg, Durch die in den leisten Tagen
niedergegangenen ungebeuren Schwestussien wurde
das Dach der auf tehedvischer Seite gelegenen
Riefendaube eingedrückt und durchsching mehrere
Stockwerfe des Reudaues. Menschen sind nicht zu
Schaden gefommen. Der angerichten Endersolichaden ist sehr groß.
Der alte Leichtsinn. Eine Bauersfrau aus der

Umgegend von Cofel bat ben baufig gerügten Leichtfinn, Gelb offen ober in einer Brieftafche in ber offenen Martitofde aufzubemahren, am Wochenmarti mit einem empfindlichen Berluft buften muffen. Bei einem Cintaul in einem Geschäftslotal wurden ihr aus der Martitalde 56 000 Mart gestohlen.

Eine lange Wagenfahrt legten belgifche Glichtlinge gurud, die im Juni n. 3. von Dmot in Gibirien aufbrachen und biejer Tage in Lettland an-getommen find. Gie benuhten zu ihrer Fahrt zwei gang primitive Bagen, bie van je brei Bferben gejogen murben. Die von ihnen gurudgelegte Strede beträgt rund 4500 Rilemeter.

Die Schreibmafchine in ber Westentaiche. In einer Sigung der ameritanifden Gefellichaft gur forderung der Wiffenschaft wurde eine Miniatur-

ichreidmuschine gezeigt, die bei gang minimasem Ge-wicht n der Weisenwiche zu erogen ist. Simmern. Ein gutes Mittel, Hilfe beim Ein-bruch zur Stelle zu hiben, wandte eine Bäuerin in Ernbendach an. Während der Chemann nachts mit bem Ginbredger rang und ihn festbielt, lief bie Frau gur Gemeinbeglode und läutete bie gange Gemeinbe jufommen, fobag es für ben Dieb tein Entrinnen

mehr gab. Ludwigshafen. Eine 23 Jahre alte Dienstmagb aus Rheinzabern bielt fich feit einigen Tagen auf einem am unteren Rheinufer gelegenen Geiff auf Mut Diefem Schiff mobnte auch zine Matrofenfamilie, und als die Frau des Matrofen von den Aufenthalt bes Mabchens Renntnis erhielt und biefes mit ber Polizei brobte, nahm es einen Urmeerevolver und ericog fich burch einen Schuf in Die linte Schlafe.

Barmen. In verfchiebenen biefigen Fabriten wurden Williamenblebftable aufgebedt. Unter ben Dieben besond fich ein Betriebsleiter und einige Wieserfommergehillen. Ohre Beute fonnte jum größ-ten Zeil beschlognahmt und fichergestellt werben. Als Hehler wurden u. a. eine hiefige Firma und ein Spulereibefiger ermittelt.

Die Rot. Im "Bodanner Ungeiser" facise eine Bitme mit brei lebenden lieinen Lindern für ein versterbenen Rind ein einfaches Totenfleid und einen einfochen Sarg, im ihren Liebling nicht nacht ins Grab legen gu muffen,

Seibeiberg. Unbefannte Diebe hoben von einem Familiengrad auf dem Heidelberger Friedhof eine lange Brongefette und Brongefaulen gestobsen. Die Gegenstände haben einen Wert von mindestens 5 Millionen Mart. Die Diebe haben ihren Raub auf einem Sandwagen fortgefchaft.

Neneste Nachrichten.

Die Lage im Ruhrgebiet.

ber Roblenbiodade meldet bie "Bergmertszeltung", baß fie burchaus nicht bie von ben Urhebern ermaricie filmelle Wirtung gehabt hobe. Im allgemeinen laffe fich fagen, bag ber Ruhrbergbau bie die Bage ber Schiffahrt auf Rhein und Ruhr mirb mitgeteilt: Die beutschen Reebereien haben ihren Dompferpart vollständig ftillgelegt. Der Schleppoertebr von Duisburg aus bergmarts beichrantt fich baber auf die wenigen Schleppbampfer, bie unter frungofifcher Flagge fahren. Der gröfte Teil Diefer Dampfer liegt aber auch außer Betrieb. Der Rippbetrieb in ben Rubthafen ift pollftanbig eingefiellt worden, Mus dem Rhein-Herne-Ranol tommen teine Schiffe mehr heraus, ba bie Ranalschlepper ben Dienst eingestellt haben, Much bie Schleufen merben feit acht Togen nicht mehr bebient.

mb Berne, 12. Februar. In herne find am Samstag abend erneut brei Boligeibeamte megen Grubvermeigerung feltgenommen worben. Infolge bes Berhaltens ber Schutpoligei, ber ftabtifchen Benmten ufm. ift über Serne feit Camstag abend ber vericharfte Belagerungsguftanb perhangt morben.

mb Redlinghaufen, 12. Februar. Burgermeifter Riemeger und Stabtverorbnetenvorfteber Riebaus find am Camstag mittag von ben Befagungsorganen verhaftet worben. - Oberbergrat Huffel-Biabbed, ber verhaftet morben mar, mell er verweigert batte, ift ins unbefette Bebiet verbracht

mb Cifen, 11. Februar. Seute ift Direttor Battau von ber Gewerfichaft Zollverein aus unbetannten Grunden verhaftet morben.

mb Redlinghaufen, 12. Februar. Der por einigen Tagen verhaftete Rebatteur Gifder von ber Redlinghaufer Beitung" ift vom frangofifchen Rriegogericht gu feche Monaten Gefangnis verur-

Frankreim.

mb Paris, 12. Februar. Wie bas "Journal des Debato" mittellt, ilt gestern abend eine Ungahl höherer Beamier des Ministeriums der öffentlichen Urbeiten nach dem Ruhrgebiet abgereift.

Eine frangösische Rote.

mb Paris, 11. Jebruar. Havas. Die fran-zölische Regierung ließ an den beurichen Geschöfts-träger in Baris eine Rote überreichen, in der mit-geleift wird, daß vom 12. Jebruar 1923 ab metallurgifche und andere im befehten Gebiet fabrigierte Brobufte nicht mehr nach bem nichtbefesten Deutschland ausgeführt merben burfen.

Eine halbamtliche havasmeldung.

mb Baris, 12. Februar. Hangs tellt in einer offenbor als bolinamilich angesebenben Melbung mit, ber geftrige Beichluft ber frangolifchen und ber belgischen Angierung, ben beutschen Alinistern ben Jutritt jum Ruhrgebiet zu unterlagen, weit burch ihre Unmesenbeit Unruben bervorgerusen wer-ben fonnten, bedeute nicht, daß die Besahungsmädste beablichtigfen, beim Betreten ber Befahungszone einen Paffagierichein ober einen Daff zu verlangen. Die große Sohl ber Jugangswege gum Ruhrgebiet mache eine berartige Rontrolle unmöglich. Uebrigens murbe es nur eines Fluggenges bebürfen, um biefe Kontrolle zu umgehen. Es wirden jedoch auf Grund bes geltrigen Befchluffes beutiche Minifter. wenn fie unbehelligt in bas Ruhrgebier bineingelangen würben, fofort mieber gurudgebracht wer-ben, fobalb ibre Unmefenbeit gemelbet merbe.

Mussolinis Erklärungen in der italienischen Rammer.

mb Rom, 11. Februar. In der Rammer er-tfürte Ministerprößebent Auffolini, troh der Desorganisation im Bergban und Berschrameien des Ruhrgebietes werden dant der von den frangoffichen und beigifchen Bebarben erteilten Erlaub-gigen für Italien außerholt bes befegten Gebietes angeordnet und loffe fie beilmeife über Innubrud, teilmeife über bie Schmeig nach Stollen leiten. Duffotimi verficherte sextiefilieb, daß die italienische Regis-rung alle notwendigen Mahnahmen getroffen babe, um einer eust. Berichtechterung in der Kohlenbeliefe-rung Italiens nordeugen zu können. Er fagte bann meijer, Gooben babe perhindert und merbe auch meiter verhindern, daß die Ereigniffe im Rubrgebiet

fataltrophale Wirfungen in ben Donaulänbern aus-Italien habe ju ber Ruhrgebiefsfrage feine andere Politif verfolgen fonnen. Gine Geite, mie fie Leife ber linfoltebenben Parteien geminfeit batten, murbe wollkommen umnit gewefen fein. Gie murbe Frankreich nicht verhindert haben, in das Ruhrgebiet einzurücken, und vielleicht den Widerstand Deutschlands verftärtt haben. Auch eine Bermitttung fet unmöglich gewesen, da man nicht ohne Auf-forberung aber Justimmung dazu vermitteln tönne. Im Uedrigen habe England sich darauf beschränft. nn ber Rubraltion nicht tellzunehmen; fei aber in feiner abmeidsenden Auffallung nicht fo weit gegangen, feine Truppen aus dem Rheinfande herauszusiehen. Bis jest hobe Frankreich Italien nicht barum erfucht, feine Salidarität mit einem Sakreren Ausbrud' ju geben. Es fel ficher, baf Qualten fich in einem folden Falle vorbehalten murbe, bem gangen Rompler ber Begiebungen gwiften ben bei-

mb Budapeft, 11. Jebruar. InReu-Beft ergoh fich bas Sochmaffer ber Danau im Laufe ber Racht wie im Raiaratt in bie Stobtteile am Ufer. Die Poligiften und Nettungemannichaften fampfen feit Bormittoge mar ein ganger Teil ber obbachlofen Bevölferung bereits untergebracht.

ben Banbern wieber gur Distuffion gu ftellen.

Theaterbrand in Sofia.

brach auf ber Bufne bes Rattionalifeatere mabrend ber Drobe für eine Galavorstellung Feuer aus, das lange. Ihr mar bange um Lotte, fie mußte Geben Bubnenraum und bas mit Buhnenrequiften wifiheit haben, ob fie gut beimgetommen. Und ba angefillte angrengende Gebäude zum größten Teil war noch etwas, bos fie ploglich unruhig machte. einolderte. Durch ben unverzuglich in Tatigfeit I Sahrelang fich gang in ihre Arbeit vergrabenb,

seit worden. Der Brand foll daburch entstanden geschen bei der sein der bei de mb Cffen, 12. Februar. Ueber bie Wirfung fein, daß ein Detorationsstüdt in Flammen aufging

Cente Nadrichten.

Berlin, 12. Februar. Bie bie "Montagepoft" Roblenblodade viel langer ertragen tonne, als man aus Brag melbet, egplobierte in ber Wobfelbit auf beutscher Gelte angenommen babe. Ueber nung bes Landesmilituramtes von Karpatha-Rugland den Generale Coftell eine Bombe, die mit bem | gab fie Erich benn die Sand. Solg in ben Dien gelangte. Das Dienstmabchen murbe verlett. Weitere Personen find nicht gu ausbleibe, ber Weg gu Lotten Bater ift weit. Schaben getommen. Die Bolizei hat fieben Ber- Er nichte und blidte ihr mit leicht gerungelter fonen verhaftet. Dem Blatt jufolge burfte es fich Stirn nach. um ein politischen Littentat handeln.

In einer Berliner Chelmetallftelle bot ein Mann wertvolle Jumelen, Gold- und Gil- thufen und feiner Tochter hinter fich. Gie fand ben berfachen im Werte von 40 Millionen Mart gum einstigen Jugendgeliebten als miden Mann, ber Berfauf an. Da ber Mann fich nicht legitimieren für ein hotel Schreibarbeit verrichtete und bort auch fonnte, wurde er von ber berbeiellenben Boliget fein Effen erhöelt, mubrend Lotte fich febiecht und verhaftet. Es murbe festgestellt, bag es fich um recht in ber Wohnung gerechtfinden mußte. Der einen Gariner aus Charlottenburg handelt. Bit Mann empfand es als große Gute, baf feiner Tocheiner haussindjung in feiner Privatwohnung murbe eine Menge Bojche, Geibe und andere Gegenftanbe gefunden, die ben hnusbewohnern gehörten. Die Feststellungen ergaben, baf ber Bortice mit Silfe von Rachichtuffeln fich im Baufe mehrerer Jahre alles angeeignet bat, mos für ibn erreichbar mar.

General Degoutte in Paris.

mb Paris, 12. Februar. General Degouite bat geftern zuerst mit dem Kriegeminister und alsbann mit Marschall Foch beraten. Am fpaten nachmittag wurde er von bem Brufibenten ber Republit ming ihres Boters zu folgen und zu Dommers gu ben frangolifchen Ingenteuren ben Zutritt gur empfangen und hat alsbann 1% Stunden in Un-Grube perboten und Austunft über die Forberung mefenheit bes Rriegeminifters mit Boincare perhandelt. Um Abend ift General Degoutie nach Duffelborf abgereift. Er erffarte bem Reporter ben "Edio be Paris" es werbe vielleicht noch lange bowern, benn es fei fdwierig; aber er habe polltommenes Bertrauen ju bem Ergebnio, Ein Ineifel fei gor nicht möglich.

Aurt-Ronerungen Der Bertiner Borje wom 10, Februar 1923,

			nor bem	Strieg	0 Tebr	10 Febr.
dimerthe .			1 Dollar	4,20	1 83000	31000
Frantrich	G		I Free.	0.80	1925-	1995,-
admels.	6	3	I Pres.	0.81	2610	1700 -
Belgien			y preca.	1.63	1895 -	12100-
Caulant Caulant	*	*	1 900 St.		1450 0	144000,-
Bhilles			1 Sire	0.61	1500	1480 -
Deiterreich	Ţ.	-	109 Rronen		+	,-
23700	200			-	hts bladder	

Die norwegilde Rraue 600.-, Die blinfide ..., bie benifde Berfrellung fannten, aus. solntige Mart - Big.

12 Februge. Im Freiverlehr. Dollariurs (10 Ubr borm.) 28 000 Frankenturs (10 Ubr vorm) 1050

Frantfurter Börfe

9. Februar.

(Berfpoiet eingegangen.)

ip Frantfurt a. IR. Die Borje geigte beute infolge ber meiteren Martbefestigung ftartes Mealifationsbeburfnis und gwar bementfprechenb uneinheitlich mit Reigung zu Abichmachungen, Auf bem Montanmarft tagen cheinifch-weftfalifche Berte burchweg behauptet. Surpener 220 000 (- 23 000), unverandert Gelfenfirchen 97 500 und Luremburg 97 000, Buberus 60 000 (- 1000), Phinty 92 000 + 2000), Rheinftahl 89 000 (+ 5000); aberichlefiiche Werte vertehrten ichmucher, Caro 54 000 - 3000), Oberbebar 96 500 (- 7500), Lours 59 000 (- 11 000). Kalimerte gaben etwas nach. Micheraleben 60 000 (8000). Größere Einbufen erlitten Chemiewerte, Anilin 68 000 (- 5000), Geiesheim 57 500 (- 3500), 55dofter 52 000 (- 8000), Seheibeanstalt 58 000 (- 6000), Elberfelb 57 000 mellens trugen. Aber bas reiche, zu einer Krone (- 13 000). Maschinenwerte waren burchweg gut von Söplen aufgestedte herrliche Blondbaar und eftromerten Labr Kapitaloverboppelung gefragt 35 900 (+ 7000). Der Rudermurft vertebrie rubig und gab leicht nach Seilbronn 24 000, Abeingan 26 000 (- 2000) Schiffshrtsattien verloren. Patet 76 500, Lloyd 48 000 (- 12 000). Bon fonftigen Inbuftriemerten maren Aichaffenburger Zeilftoff gefucht 82 000 8000), Aldaffenburger Buntpapier 50 000 Bolutamerte fcmadjer. Zelltürfen 47 000, Bagbab II 47 000, Mitz Lombarben 50 000. - Devifen: Briffel 1700, London 145 500, Stelland 12 400, Baris 1950, Schweig 5875, Spanien 4875, Italien 1520, Dunemart 5800, Rormegen 5850, Schweben 8350, Rem Bort 32 750.

Spätes Glück.

Bon Unny von Banhung.

(Rachbrud verboten.) (11. Fortfehung.)

Gie mußte fofort, mas Lotte Bethufen fo jahlingu aufgescheucht und fortgetrieben, aber Erich fehlte noch bas Berftundnis bafür, bag er ber Rinbbeitsfreundin febr, febr mebegetan, bag er ihr vielleicht ben erften größeren Schmerg ihres gangen Bebens gugefügt. Gie fab im Geifte bas fcmalmangige buntelhaarige Mabelchen auf bem weißen Beit liegen, fah bie Freude auf bem blaffen Gefichtchen, als fie fich mit Erich unterhielt. Die Erinnerung on ihn modite mohl ein gehoimes, verborgenes Mitarden fein, bavor fie guwellen in ben grauen und einformigen Stunden ihres fchlichten engbegrengten Bebens gefniet und gebetet, und nun hatte Mitternacht unausgelest, um die Sabfeligfeiten ber er feibft bie Blume mit rauber Sand entwurgelt, Bewohner ber überichmemmten Saufer gu bergen. ben Mitor gertrummert - und abnte in ber Rnabeneinfalt feiner flebgehn Sahre nicht einmal im entfernteften, was er angerichtet. Gein bubiches offenes Geficht fah nur verärgert, aber nicht fculbig aus.

Gie fieß fich vom Dabiden bas Abregbuch brinmb Goffa, 12. Februar. Um Samsing abend gen und ba fant fich benn, bag Robert Bethufen am anderen Enbe ber großen Stadt in einer Dietstaferne mobinte. Lene Dommer überlogte nicht

tretenben Rettingsdienft tonnte eine große Bankt batte fie auch ben flüchtigften Gebanten, ber fich mit, boch bisber Trumpf. Sie facheite. Mir tann verhindert werden. Rach ben bisherigen Feit. Dem Ergeben Robert Bethufens beschäftigen wollte, gleich fein, bin jedenfulls frob, nicht folch bufter

ein Gutmachen fdmoebte ihr fchemenhaft por.

Tempelgerfiorer nicht gar fo fcmell miederfah. Go fturter. 3a, Die Zeiten andern fich. Dein Bater

Mengftige Dich nicht, wenn ich ein wenig lange

Alle Fran Dominer fpat abende heimfehrte, hatte fie eine lange Unterrebung mit Robert Beter eine Stelle im Raufhaus Weibemann angeboten wurde, nur Lotte war das gar nicht recht, fie dachte troffig an ben "eingebilbeten Grofftabtbengel", ber blonde Möden lieber haite als fdwarze. Und both hatte fie bas Bill bes Anaben aus ihrer erften Bekanntichnit flets wie eine schöne Erinnerung in fich getragen. Run war ihr dieser Märchentraum fab gerftort und im bitteren Schmerg über biefe erfte grobe Entiduschung rannte fie fich in einen, wie fie glaubte, tiefen Das gegen ben Berftorer ihrer Illufion binein und fie nahm fich vor, zwar ber Mahgeben, aber nur, um bei ber erften Gelegenheit wieber von bem Berhaften fortgutommen.

Lotte batte, foweit es ihr möglich, Tollette gemacht. Heute wollte fie ben wichtigen Gang zum Raufhaus Weibemann geben. Dhe Konfirmationsffeib mar noch fauber und gut. Gie hatte neue weiße Rufchen in Mermel und Halsausschnitt geheftet umb ihr soar fo totett als möglich aufgesteckt. Aber bas magere bloife Gelichtchen ward Ichier erbrückt von der Haarfülle, die gang anders bitte geordnet werben muffen, um eine vorteilhafte Wirfung zu ergielen. Aber was verftand diefes Kind bovon. So trot fie in Bene Dommers Kontor, in bem ein Schreibmofdinenfrautein eifrig tippte.

Ilis Botte mit feifem Bruf eintrat, bifilerte bie Frau gerade einen scheinbar unangenehmen Brief, benn auf ihrer Stirn lagen ein paar tiefe Duerfalten, por benen Latte ericheat. D mie finfter fonnte Frau Dommer bliden. Deimliche Angli froch in Lotte bom und prägte fich auch in ihren Mienen, die noch

Lene Dommer bachte: Welch ein unliebenswiriges Geschöpf, und unwillfürlich gerrann das reunbliche Böcheln, mit bem fie bie Junge bewillfommmen molite. Gie ftredte ihr nur fluchtig bie Sand enigegen, brudte auf einen Knopf und fagte zu einem eintretenben jungen Menfchen: Geleiten Die Fraulein Beitzufen gu Frautein Michel, fie machte des neue Behrmadchen unterbringen, fie foll liberall ben Bertouf legnen. Bch fpreche noch nachher felbit mit Fräulein Dichel.

Mit einem Ropfniden war Lotte entfaffen.

Raum mar fle bis jur Tur gelangt, begann bie Frau, die binter bem Schreibtifch fag, fcon wieber gu biffieren und sie mußte dem jungen Menschen olgen, ber neben ihr schritt und fie aus wafferdauen Augen neugierig anflarete.

211s fie beborrlich ichmieg, logte er vertraufich: Rehmen Sie fich nur por Fraulein Michel in ncht, bas ift eine gung befonders icharfe, die Lebrmäbels, die fie in Anfangbreffur friegt, haben feinen Brund gum lachen, bie fann verflucht piefacten.

Lotre ichmieg. Ihr mar icon alles gleich. Die erfte Gelegenheit, hier wieder fortzufommen, würde fie ficher bemugen.

Fraulein Michel war eine nicht mehr junge Perfon, beren feine Buge ichon ben Sauch bes Ber-Sie fah bas neue Lebemabden mit gufammen-

getniffenen Liebern von oben bis unten an.

Rang, mas ift benn in unfere Fran Chefin geobren, das schwarzbraune Ding verdirbt uns ja bas ange Renommee unferes Laufbaujes. Blond war

Sie fühlte fich noch immer fculbig baran, bag bem Bethufen verwandt, ber einen Laben hintet er einen Tages in Wucherhande gefallen. Irgend bem Martt hatte und banterott machte. Meine Eltern wohnten früher nebenan. Gie unterbrach fich Buerft bachte fie baran, fich von bem Cobn be- felbit: Raturlich, ich erimmere mich, als Deine Mutter gleiten zu taffen, aber ben Gebanten gab fie fofort noch bo war und Du ein fieines Ding warft, wurdet wieder auf. Es mar wohl beffer, wenn Lotte ihren Du immer wie ein Uffe berausgeputgt. Gie lachelte

und Deine Mutter -Loffen Gie meinen Bater und meine Mutter in Rube, fagte Lotte fchroff, Gie haben nur mit mir gu

Die Blonde murbe dunkefrot und ermiderte zon nig: Gang recht, bafür will ich mich aber grünblich mit Dir beichaftigen.

Botte fproch emport: Gie follen mich nicht bugen, jonft nenne ich Sie auch "Du". Da biß fich bis Blande auf die Lippen und gab Botte fühl Anmeiung, mas fie guerft gu tun babe. Spater aber begob fie fich ins Rontor und berichtete ihrer Chefin bas neue Lehrmädchen fei febr auffälfig und unreumblids.

Bon num an fing fur Lotte Beibufen eine Bett munterbrodgener Arbeit an. Frinzlein Michel kommandierte sie umher, daß sie abends müde und ger-ichlagen ins Bett siel. Mittags aber saß sie blok und ftumm am Tifch gwifchen Bene Dommer und beren Cobn, die aufgetragenen Speifen faum beritt end. Gie fproch mur, wenn fie gefragt wurde, und hre Augen faben gerade vor fich hin. Erich peruchte mehremais, bes junge Steinbild zu beleben. ood) erntete er faum ein Ia ober Rein.

Seit der schwarzbraume Rater an unferem Tifc ift, Mutter, ifts ungemüttich, außerte er. Und Frau Lene compland die Gegenwort des blaffen, tropis opweigfamen Mädchens längst störend und tästig Tines mittags ergöhlte Erich ein brolliges Borfommule, da beobachtete fie zum ersten Mal eis eintliches Zuden um Lottes Mundwinfel, ein Aufbligen in ben braumen Mugen. Ordentlich habid war bas Mäbel pföhlich.

Liuch Erich schien es bemerkt zu haben, fie foh es an feinem erstaunten Blid. Das Haar entstellte Lotte, mußte fie benten, und winfte ihr fpater, fit möge ihr folgen. Ich möchte Dein haar ordnett Rind, fagte fie, ber ungefügige formfofe Knoted ennstellt Dich.

Lotte enthieft fich ber Antwort, faß wie ein Opjertomm und ließ fich mit Komm und Bilefte di jis berumhemtieren. Zwei breite Zöpfe rahmten dann das schmale Köpfchen ein, ließen die Wangel voller ericheinen, fleibeten gut, hoben gleich einest buntlen Rahmen die geraben Züge, die großen Augen, in benen flets ein angitliches Fragen lag.

Much forgie Lene Dommer in ber nachften Bell für ein paar hübiche einfache Rieiber und munber? top, wie fo gang anders fich Lotte Bethufen num priete. War es micht, als fei mit der neuen Haurradt, den Reidern auch Seibstbewußtsein über fie gefonimen? Auch bas Blümden Daufbarteit begann in ihrem Bergen Burgel gu treiben umb ibt Benehmen gegen Bene Dommer ward freundficher-Aber Erich gegenüber verharrte fie in ihrer Seigu und eines mittogs, als die beiden jungen Menidser linder noch allein im Speifegimmer waren, fagt

Run grine mir body enblidy much cimmal ell madiges Gesicht, hobe Prinzes, es ist ja langweils and fiort einem ben Genuf beim Effen, immer i ne manlende Liefe por fich zu haben-

Sie blidte ibn lange an, in ibren Mugen feud? ete ein Ciwas, des war wie ein Wornen und Droben. Mit gitternber Stimme fante fie bann:

3ch bin feine hobe Pringes, nur ein armes Lehrmabel, aber Da tannft ja vorbeiguden an bet maulenden Liefe, die Dir den Cffenogenuß ftort.

Mile Emporung gegen ben einstigen Spid' fameraben bradt los, madte fich cinmal frei pet ben Geffeln, in die fie bie fonft ftanbige Gegenwar Leine Dommern gwängte.

(Everfraung folgt.))

Das Bunber. 3mei Stubenten fofen auf ihrt eine. - "Das fonnen mir austnobein," fagte bil andere. "Dier habe ich so'n Maminiumverfassun", inter. Wenn ich jeht Schrift merfe, geben wir s die Aneipe, wenn ich Wappen wirse, geben po-innzen und wenn der Zaler auf der Schmalfell fteben bleibt, arbeiten mir."

Todes-Linzeige.

teilung, balt en Bott bem All.

machtigen gelallen bat, meine

liebe Gatiin, unfre treuforgende

Mutter u, Schwiegermutter, Srau

die trauernden Binterbliebenen: grang Anton Smob.

Frang Baner und Grou Biorgareile, jeb Breib

Josephine Stroh

geb. Merkel.

am Sonning, nachm, 2 Uhr, im 68. Cebena-

jabre in ein befferen Ienfeits abzwinfen.

Um Jille Teilnohme birten

Bochheim a. Mr. 12, Sebruar 1928.

ffiermit die ichmergliche Mit.

Umfliche Befanntmachungen der Stadt Sochheim a. M.

Die Mutterbergiungsstumde findet am Mitt-wods den 14. de. Mes., nachm. 235 Uhr, in der Edvale Statt.

Dienstag, ben 13 bs. Mis., norst. 11 llbr, offentliche Berfieigerung eines Pappeibaumes an

Die Unterfiffigung für bie Sogiofreistner wirb Dienstag an ber Ceabtfaffe ausgegablt.

Anzeigenteil.

kauft zu 200 Mk. das Stück

Franz Schulz, Hochheim a. M.



Matz, Bruchstraße 12 Frankfurt a. M.

T leton Spessiri 1151 Sozzialgeschäft für Felle. Strailes bulin-Line 4. 16, 7, 19. Samat ga geschlossen

V Zahle Wildhasen bis 6509.-Zirgen , bis 17:00 | Rohe , bis 4000 | Rohe , bis 4000 | Rohe , bis 5000 | Katzen bis 5000 | K

Maulwurf bis 3000 Elchnörne's, b 1-00 | Marder b 4401000 Kanin . . bis 2000 | Füchse b. 176 000 Time Händler n. Jäger Verrugspreise.

Beerdigung Diemetag, in Sebrunt, nachm. 12 Ubr, vom St Elijabeihen-Mionkenhaur, Erftes Seelemant am gleichen Cage, pormittogs 7% Uhr

Samiede-Cebrilli W D'ein erfuftt Rab. Filial-Exper. bif Sodib. Stabtang, Sodib A ticher Transport

Hannovernner Fertel und Läufer finweine Mog firms Hochbeits e. W. Lelejon eli.



fingspreis: mountlide TOO .4 Bilingerichn. Wegen Polibegug bei jedem Poltami,

Molations. Drudt und Derlaa:

Umflicher :

Beitebre Polizeiber lurden Regierungsbesirt

Muf Grund ber §§ 6, 12 und 1

Barbestellen nom 20. 9. 1867 (O Serbinbung mit ben §§ 137, 130 bes über bie allgemeine Banbe Dall 1883 (G.S. G. 195) wirb Begirtoanolchuffes gu Bicobab Mrtifel 1. Beleuchtung ber

olein sahrendes lightwert darf gin Dintelheit und Togesenbruch ebn veifes Licht fahren. Das Licht e ber und auf ber linfen Geite bes Gigebrocht fein.

tem Bege nom Gehölt jum Felbe im Gehölt befinden, genügt bie den Gehölt befinden, genügt bie der handlaterne. Das Gleiche gill din übrigen mird auf die Gond ert. 9 permiejen.

Urtitel 2. Jahrung von ; Berrit. Beden Suhrwert mich vierfeiber werben. Das Gleiche g

Die Filbrer millen ftete in ? Bebrgein ober Befpann ober bie Einzeltiere gn leiten. Gie finb anderen Führern ober Fungange wachen, sobold sie fich diesen nabe Es wird ihnen ausbrücklich u Seite der Strofe innenuhalten, en ihrefelen oder eine Wendung of Anftatt die Bitte der Strofe inner vorzogamelfe bie rechte Seite bem Briffel 3. Weichwindigfeit. Boutteman jeder Ert, von Bug-,

tieren miljen fiets langfam fabren auf ber Strafe ein Unbrang berr Dag ger Musblid nicht gung frei inch geng bei bei ber Mittel 4. Reeugung und 2

Seile einhalten, wenn fie freugen len. Wenn fte felbft überholen Die finte Geine einnehmen. Bei der Unnöherung eines A-gleiteten Tieres miffen die Ritt kalten. Im Augenblid des Arrei boben.

ofens muffen lie links to viel offen, wenn es fich um ein anbe timen Trupp banbeit, und ben er beim es fic um Fubganger, Re filne Tiere hambelt. Wenn fie ein anderes Ja

orllen, mulfen fie, ebe fie bie linte in bergewissern, baft fie bies tur Singelegier Richtung fommende enden Frahrzeug oder Tier gu Es Ift verboten, ein Johr tin ber Busblid vorne nicht go binbert ift.

Wenn ein Milbrer ein Fahrge er erft bann mieder nach rehis abergeunt bat, bas bles me Striket 5, Strafes Milymeis tangen. Wenn ein Führer fich bemeribar machen, ober fi Wen frei ilt; er muß langf el mie möglich nach rechts b too ber Musbliff unuellfe bereitet, bat an Alaymeigungen un tenge flahrgeng bas Recht, guert eine Beltrareiche Etrofte benuth bereit Beleben von Stellen, m fehrang bat an Arengungen bo

berricht Bezug auf bie Stellen, t nen bei Beiten biefelben Beftinders gebrocht. Cofolbebbieden befonders gebrocht Beltimmungen erfollen Artifel ft. Sillflebenbe Juh beien, ein Anbrieug ohne gwin einem off entlichen Wege fieber Führer burfen ihre Fabrzeuge i die nömen tie nationalen tore gungerenden Manhadalallen ober Berfehrab

führt Pulleren gu laffen, ber pon

trollen in haben. Stebende finderzeuge muffen baft fie ben Bertebe und ben Jop uses magliddt menig behindern. Benn ein Fohrzeug infolge tridat mehr melteriohren fonn tlicht mehr meiterlichten tonn. Ihng ober tribmeile auf eine öllit uhne sober tribmeile auf eine öllit abne sober beseitigt werden gu Söderheit des Sertehrs aufrecht trib der Junielheit zu sergen, daß der Steiter des Sertehrs aufrecht trib der Zumelcheit beleuchtet wir Benn ein Zeit der Strafte für Bertimme in Tell der Strafte für ihn, so der er den Jahrenge dan, für des er nicht vorgesehren